



# Die Berliner Kinder- und Familienzeitung

JANUAR | FEBRUAR 2017

21. Jahrgang  
www.kiekmal-online.de

0,95 €



ARVED  
FRIESE

JUSTUS  
VON DOHNÁNYI

AXEL  
PRAHL  
ANDREAS  
SCHMIDT  
JULE  
HERMANN  
CHARLY  
HÜBNER  
BJARNE  
MÄDEL

# timmm thaler

oder das verkaufte Lachen

AB 2. FEBRUAR IM KINO



gefördert durch follow us on #TimmThaler



FAMILIEN  
BAN.DE

► Winter in unserer Stadt ... Wow!

Berlin wird blum**IGA**.

13. April bis 15. Oktober 2017  
Internationale  
Gartenausstellung  
Berlin

IGA-Tickets jetzt  
online kaufen!

[www.iga-berlin-2017.de](http://www.iga-berlin-2017.de)



berlin Berlin

**IGA BERLIN 2017**  
INTERNATIONALE GÄRTEN AUSSTELLUNG

www.iga-berlin-2017.de  
#IGA2017  
#blumIGA

QR Code

US Kienberg – Gärten der Welt

Gaffel Kölsch

radio B2  
Deutschlands  
Schlager-Radio

KARNEVAL IN BERLIN  
EINTRITT FREI

HAUPTSTADT  
ZUG

19.02.  
KU'DAMM  
11:11 UHR

LIVEMUSIK  
SÜSSIGKEITEN  
AFTERZUGPARTY

DEITERS  
www.deiters.de

Gaffel Kölsch

WWW.HAUPTSTADTZUG.DE

Partner und Gesellschafter



GÄRTEN DER WELT



# Cooler Ideen für den Start ins neue Jahr

Liebe Leserinnen und Leser,

Ein neues Jahr bringt meist auch Glück,  
 von jedem Tag bleibt was zurück.  
 Wer fröhlich ist und gerne lacht,  
 hat sich ein Stück nach vorn gebracht.  
 Wer es liebt, mit Worten auch zu reimen,  
 dem werden bald Ideen keimen.  
 Was ihr auf KIEK MAL-Seiten findet,  
 sich hier mit einem Reim verbindet:



**Kriminalist und Detektiv tauchen auf, wenn läuft was schief.**  
 Seite 9



**Astronauten forschen weit im All, im Orbitall ist's auch der Fall.**  
 Seite 10



**Weil überall Roboter kommen, hat Tim 'ne Führung übernommen.**  
 Seite 11



**Wer lebt gesund, wer macht's verkehrt? Im Menschenmuseum wird's erklärt.**  
 Seite 12

## IN DIESER AUSGABE

Seite 4 **Praxixnah Lernen**

Seite 5 **Neues aus Zoo und Tierpark**

Seite 6 **Im Interview: Arved Friese**

Seite 8 **Karneval in Berlin**

Seite 9 **Der Beruf Detektiv**

Seite 10 **Das „All“ im FEZ**

Seite 11 **Roboter Tim im Technikmuseum**

Seite 12 **Das Menschenmuseum**

Seite 13 **IGA für Schulklassen**

Seite 14 **Im 11. Himmel**

Seite 15 **Trendsport PARKOUR**

Seite 16/17 **Bücher und Medien**

Seite 18 **Eichhörnchen im Winter**

## Die TOP-TIPPS

Seiten 19-31 **Veranstaltungen, Kino, Museen ...**

Seiten 32-34 **Rätseln, Lachen, Comics lesen**

# FeriencampMesse

Mit Angeboten für Kinder, Jugendliche und Familien

- Zeltlager
- Klassenfahrten
- Sprachreisen
- Familienurlaub
- Eintritt frei!

**26. Februar 2017 · 10-17 Uhr**  
 Biosphäre Potsdam/Orangerie  
 Georg-Hermann-Allee 99, 14469 Potsdam  
[www.feriencampmesse.de](http://www.feriencampmesse.de)

Pots Kids! In Kooperation mit der BIOSPHERE POTSDAM DIE WUNDERBARE WELT DER TROPEN

## Urlaub auf Usedom

für Familien, Naturfreunde und Radler  
 Günstige Angebote und Sparwochen für 2017  
 Info: [www.kleine-viecherei.de](http://www.kleine-viecherei.de)  
 Tel. (038379) 20180  
[www.kleine-strandburg-zinnowitz.de](http://www.kleine-strandburg-zinnowitz.de)

## FAMILIENBAN.DE

GEWINNSPIELE + NEWS  
 jeden Monat neu auf  
[www.familienban.de](http://www.familienban.de)

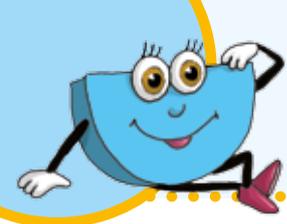
# ALLES AUF EINEN WURF

## BERLINER FAMILIENPASS 2017

**FÜR WENIGER**

300 Preisvorteile  
 200 Verlosungen  
 Für nur 6 Euro!

Bei Getränke Hoffmann, in Bibliotheken, Bürgerämtern, bei Karstadt sports u.a.  
[www.jugendkulturservice.de](http://www.jugendkulturservice.de)



# Schülerprogramm „young generation“

## Grüne Woche: 20. bis 29. Januar 2017

Gesundheit und Ernährung, Landwirtschaft und Natur, Ausbildung und Berufsfindung – die Internationale Grüne Woche lädt mit dem Schülerprogramm „young generation“ erneut Kinder und Jugendliche zum praxisnahen Lernen in die Messehallen am Funkturm ein. Mehr als 1.600 Aussteller aus rund 70 Ländern stellen sich vor. Viele bieten Aktionen an, die sich mit Land- und Ernährungswirtschaft, Heimtierhaltung, Ge-

sundheit oder Gartenbau befassen. Schulklassen können Sachverhalte praktisch erfahren. Wie wäre es mit „Küken Frieda auf Entdeckungsreise“, „Globale Küche – die ganze Welt in einer Schüssel“, „Paradiesgärtlein to go“, „Eine Welt ohne Hunger ist möglich“, „Gemüsevielfalt entdecken“, „Zu gut für die Tonne“, einem „Tierarzt-Diplom“ oder der „Bienenwerkstatt“? Spannend wird auch die Schülerpressekonferenz „Wann ist

ein Frühstück klasse?“ am 25.1. um 11 Uhr auf dem Erlebnisbauernhof in Halle 3.2. Hier diskutieren Redakteure von Schülerzeitungen mit Experten und Konsumenten über Ernährung, Fast Food und leckeres Leben. Und in der Blumenhalle wird zum 500. Jubiläum der Reformation das berühmte Zitat von Martin Luther „Das Paradies ist überall“ mit farbenprächtigen Blumenkunstwerken umgesetzt.



### STOPP MAL!

**Internationale Grüne Woche**  
20. bis 29.1., tgl. 10-18 Uhr  
Messedamm 22, 14055 Berlin  
[www.gruenewoche.de](http://www.gruenewoche.de)  
**Schülerprogramm:**  
☎ 30 38 20 31, Frau Albrecht  
[www.gruenewoche.de](http://www.gruenewoche.de) →  
Für Besucher → Schülerprogramm



Fotos: Messe Berlin



## Mit Sprachen die Welt erschließen

**Gabriel Gelman ist Geschäftsführer der online-Plattform „Sprachheld“.** Der junge Mann kann sich in sechs Sprachen verständigen. Wie er das geschafft hat? KIEK MAL erfuhr es von ihm während der Sprachmesse Expolingua:

**Wann haben Sie beschlossen, möglichst viele Sprachen zu lernen?**

Erst in der 11. Klasse, als ich ein Jahr im Schüleraustausch in Australien war. Vorher hat mich das kaum interessiert, obwohl meine Eltern russischsprachig

sind und mich direkt gezwungen haben, zu Hause Russisch zu sprechen.

**Welche Sprachen können Sie heute?**

Deutsch, Russisch, Englisch, Französisch, Spanisch und Hebräisch.

**Wie lernt man denn Hebräisch?**

Wie andere Sprachen auch! Hebräisch ist eine relativ einfache Sprache. Ich beginne immer mit Podcast und Lehrbuch. Sobald ich nach zwei bis vier Wochen

die Grundbasis habe, fange ich an, direkt mit Muttersprachlern zu sprechen und mich ständig mit der Sprache zu umgeben.

**Was würden Sie Kindern zum Sprachenlernen empfehlen?**

Sie sollten sich in eine Position begeben, in der sie sich nur mit der fremden Sprache verständigen können. Denn als Kind von allein Interesse am Sprachenlernen zu entwickeln, ist eher schwierig.



*Gabriel Gelman hat als Kind rebelliert, zu Hause mit den Eltern Russisch zu sprechen. Heute ist er ihnen dankbar.*

Interview und Foto: D. Müller

**KIEK MAL-ABO: ☎ 279 37 68 oder Fax 279 38 33 oder [www.kiekmal-online.de](http://www.kiekmal-online.de)**

**Redaktion KIEK MAL** Leipziger Str. 116-118, 10117 Berlin • Tel. 279 37 68 • Fax 279 38 33 • [kpzkiekmal@t-online.de](mailto:kpzkiekmal@t-online.de) • [www.kiekmal-online.de](http://www.kiekmal-online.de)  
Die Berliner Kinder- und Familienzeitung KIEK MAL ist ein Projekt des Kinder in der Stadt e.V., herausgegeben von Doris Müller (V.i.S.d.P./Redaktion/Anzeigen), Gabriele Latke (Layout/Gestaltung), Carmen Kunstmann (Vorstandsvorsitzende). Reporterin: Gritt Ockert • Druck: BVZ Berliner Zeitungsdruck GmbH  
**Die nächste Ausgabe: März/April 2017 ab 24.2.2017**

Partner und Mitstreiter: Jugend- und Familienstiftung des Landes Berlin, Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft, Deutsches Kinderhilfswerk e.V., Sportjugend Berlin  
KIEK MAL ist Mitglied der Familienbande, dem Medienverbund regionaler Familienmagazine (29 Magazine, Gesamtauflage ca. 776.000/Stand 1.1.16) in Deutschland: [www.familienbande.de](http://www.familienbande.de) • Tel. (0431) 220 73-0





# Eisbären-Baby wächst und gedeiht

Am 3. Januar 2017 ist das Berliner Eisbärenbaby zwei Monate alt. Es hat sich gut entwickelt, denn Mutter Tonja gab ihrem Kleinen nahrhafte Milch und lie-

bevollte Pflege. Inzwischen hat das Baby schon mehrere Kilo Gewicht. Als es geboren wurde, wog es dagegen nur etwa 600 Gramm.



Foto: © Tierpark Berlin

Anfangs mussten sich die Tierpfleger mit dem Überwachungsmonitor begnügen. Inzwischen können Barbara Lächert und Detlef Balkow die Eisbärenmutter Tonja und ihr Baby täglich im Eisbärenstall des Tierparks besuchen. Die Wurfbox wurde von ihnen zunächst nicht betreten. Etwa einen Monat nach der Geburt blinzelte das Eisbärenbaby schon zum ersten Mal durch seine Augen. Inzwischen hat es sie nun geöffnet. Trotz der kleinen Knopfaugen kann das Jungtier – ähnlich wie ein menschliches Baby – zunächst nur wenig sehen. Der Geruchssinn ist aber von Anfang an sehr gut entwickelt. Schließlich muss das Bärchen zur „Milchbar“ seiner Mutter finden.

In den ersten Monaten darf die beiden niemand in ihrer Wurfbox stören, nicht einmal Zoo- und Tierparkdirektor An-

dreas Knieriem. Er sagt: „Auch ich muss meine Neugier aktuell noch zügeln und darf mich bisher auch nur an den Kamerabildern erfreuen. In ein bis zwei Monaten – je nachdem, wie Tonja reagiert – steht ein erster Tierarzt-Check an. Da werde ich höchstwahrscheinlich das Eisbärenjungtier endlich einmal live sehen und das Geschlecht bestimmen.“

Das kuschlige weiße Baby ist im Tierpark Berlin der erste Nachwuchs bei den Eisbären seit 22 Jahren. Seine siebenjährige Mutter Tonja brachte am 3. November Eisbären-Zwillinge zur Welt. Leider währte die Freude nicht lange. Denn ein Junges starb schon in seiner ersten Lebenswoche. Sein niedlicher Zwilling ist zum Glück wohlauf und wird hoffentlich bald viele Tierparkbesucher anlocken.

## Zwerg-Schimpansen zogen nach Köln

Die 2 ½-jährige Batia kuschelte sich in das weiche Fell von Mutter Yala (35). Zusammen mit Batias großem Bruder Kivu (9) und dem Bonobo-Männchen Limbuko (21) ist die ganze Familie vor Kurzem aus dem Berliner Zoo in eine neue Heimat im Kölner Zoo gezogen.

Solche Umzüge von Tieren und die Zusammenarbeit der Zoos sind sehr wichtig, um Tierarten zu erhalten. Dazu gibt es das Europäische Erhaltungszuchtprogramm (EEP). Nur wenn die Tiere ausgetauscht werden, können sie sich gesund weiter vermehren. In Köln sollen die vom Aussterben bedrohten Affen aus Berlin mit ihren Artgenossen von dort bald für Bonobo-Nachwuchs sorgen.

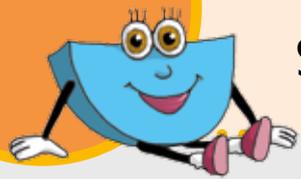
Der Tierpfleger Ruben Gralki hat den Umzug seiner Schützlinge begleitet und sie bei der

Eingewöhnung unterstützt. Der Abschied von den Zwerg-Schimpansen macht ihn zwar traurig, aber es tröstet ihn, dass sie im Kölner Zoo in einer schönen Anlage zu Hause sind.

Bonobos sind neben den Schimpansen unsere nächsten Verwandten. Die geselligen Allesfresser verzehren neben Früchten, Nüssen und Blättern gelegentlich auch Insekten und kleine Wirbeltiere. Im Gegensatz zu Schimpansen leben Bonobos übrigens im „Matriarchat“: Obwohl die Männchen kräftiger sind, lehnen sie sich nicht gegen die Weibchen auf. Im Zoo Berlin treffen die Besucher weiterhin auf die Bonobo-Damen Likemba (7), Opala (18) und ihr Jungtier Leki (2) sowie auf das Bonobo-Männchen Santi (35).



Foto: © 2016 Zoo Berlin



# JUSTIN BIEBER

aus Wachs –  
jetzt erwachsen

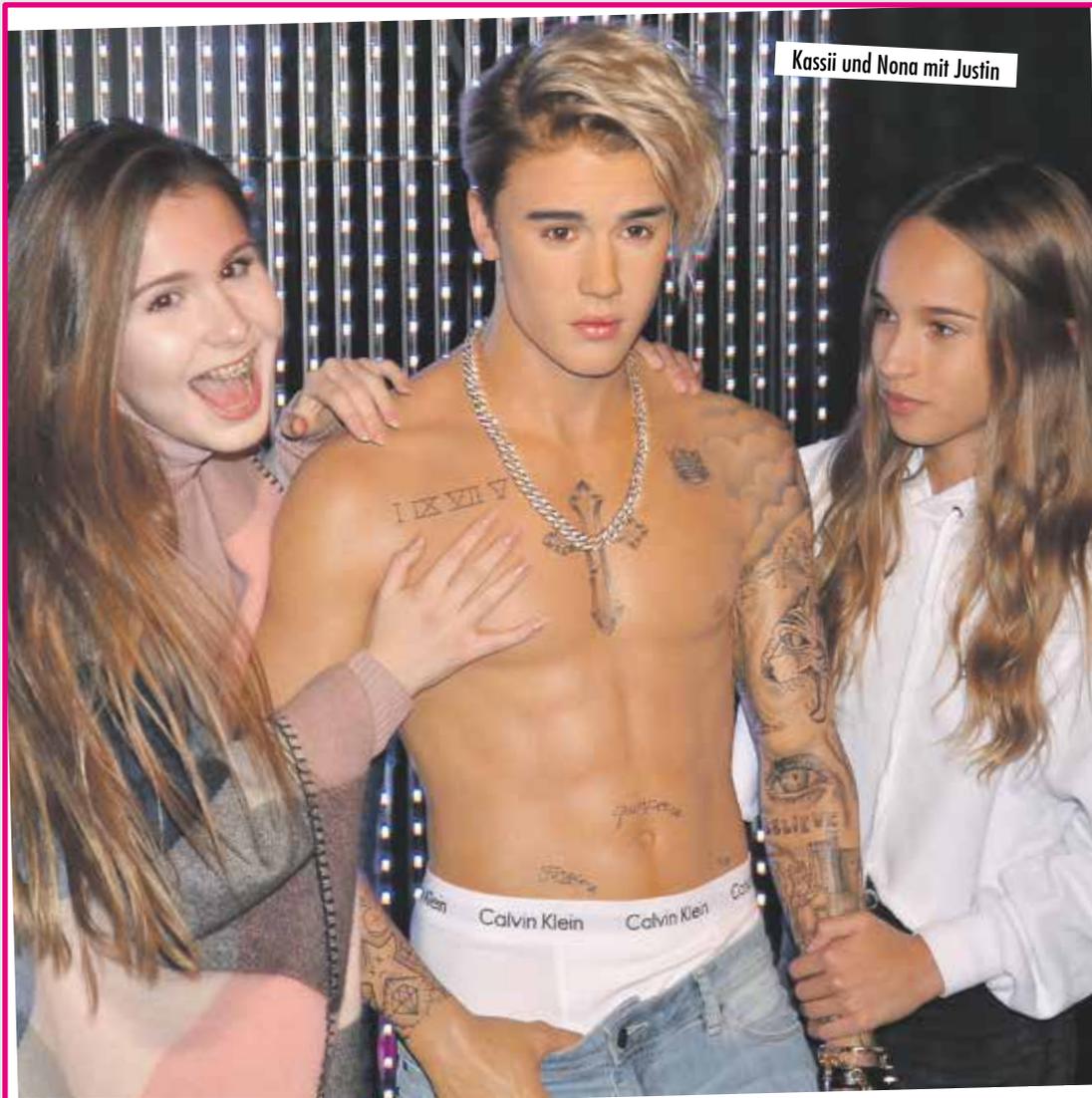
Ein Selfie mit Justin Bieber? Dem Bad Boy der Pop-Musik einmal ganz nah kommen? Ihn sogar anfassen? Das kann man bei „Madame Tussauds Berlin“ Unter den Linden. Denn da steht der 22-jährige Justin Bieber jetzt. Halb nackt mit freiem Oberkörper, lässt die Hand an die

Zwölf Wachs-künstler haben seit Mai 2016 am Wachs-Justin gearbeitet und sichergestellt, dass nicht nur sein Gesicht, sondern auch sein Sixpack perfekt nachgebildet wurden.

„Justin Bieber ist ein Phänomen“, erklärt Christian Siebold vom Madame Tussauds. „Be-

und viel Spaß. Stars aus Film und Fernsehen, Youtuber und Blogger ließen sich die Chance nicht entgehen, Justin Bieber als erste zu bestaunen. Darunter waren die Sängerinnen Leo Bartsch und Gabby Rinne, Schauspielerinnen Jessica Paszka, Schauspieler Rocco Stark, der aktuelle DSDS-

Zeiten nach Angela Merkel erst der zweite Prominente, von dem es eine „aktualisierte“ Wachsfigur gibt. Das ist nicht sein einziger Rekord. Insgesamt hält er acht Guinness-Weltrekorde, darunter den für die meisten Spotify-Streams innerhalb einer Woche und die meisten Follo-



Kassii und Nona mit Justin



Julian Stoeckel



Leo Bartsch



Prince Damian

Hose gelegt, seine blonde Mähne cool gestylt und er zeigt all seine vielen Tattoos. Natürlich ist das nur eine Wachsfigur. Aber diese sieht seinem Original sehr, sehr ähnlich!

Als erste Wachsfigur dieser Ausstellung überhaupt ist Justin Bieber mit freiem Oberkörper zu sehen. Jedes Tattoo wurde originalgetreu nachempfunden.

reits seit 2012 haben wir seine Wachsfigur bei uns. Aber sie zeigt natürlich einen kindlichen Justin. Auch vier Jahre später dominiert er die Popcharts und das Interesse an ihm ist ungebrochen. Darum freuen wir uns, ihn nun auch als Erwachsenen zu zeigen.“

Bei der Enthüllung der Wachsfigur herrschte großer Andrang

Gewinner Prince Damian, der DSDS-Zweitplatzierte Daniele Negrone, Designer Julian Stoeckel und Moderator Aaron Troschke. Die beiden Youtuberinnen Kassii und Nona durften die Figur, die sich in einer Multimedia-Installation zeigt, enthüllen.

Justin Bieber ist als einer der erfolgreichsten Popsänger aller

## STOPP MAL!

**Madame Tussauds Berlin**  
Unter den Linden 84, 10117 Berlin  
☎ 4000 46 10  
[www.madametussauds.com/Berlin](http://www.madametussauds.com/Berlin)

wer bei Youtube und Twitter. Zudem ist er der einzige Musiker, der die Top 3 der britischen Singlecharts belegte, und der Künstler mit den meisten zeitgleichen Chart-Platzierungen in den USA.



# Timm Thaler

Gespielt von  
Arved Friese

**Arved Friese ist jetzt 14 Jahre alt und lebt in der Nähe von Berlin. Er wurde schon bekannt durch den Animationsfilm „Pinocchio“ und Matthias Schweighöfers Komödie „Der Nanny“. Ab 2. Februar 2017 ist er nun in „TIMM THALER ODER DAS VERKAUFTE LACHEN“ von Andreas Dresen im Kino zu erleben. Vor dem Filmstart gab er für KIEK MAL folgendes Interview:**

**Arved, wie bist du beim Film gelandet?**

Ich habe mit 7 Jahren das erste Mal in einem Fernsehfilm gespielt und musste Grimassen schneiden – das hat Spaß gemacht. Seitdem bin ich in der Casting-Agentur Rietz für Kinderdarsteller.

**Welche Talente haben dich zum Schauspieler gemacht?**

Mir fällt es leicht, mich in andere Welten und Menschen hineinzusetzen, Texte schnell zu lernen und mutig Sachen auszuprobieren. Wenn der Regisseur sagt, sei mal richtig sauer, dann gehört es dazu, dass es dir nicht peinlich ist, wenn 50 Leute hinter der Kamera deinem Wutausbruch zusehen.

**Was hat dich an der Geschichte von Timm Thaler fasziniert?**

Dass Timm ein fröhlicher, aufgeweckter Junge ist, der trotz der Armut seinen Vater über alles liebte. Ihm wurde alles genommen und er kämpfte sich zurück. Fasziniert hat mich, wie seine Freunde immer zu ihm gehalten haben und ihm halfen, dass alles wieder gut wird.

**Welche Szene war für dich am schwierigsten?**

Die Szene am Grab meines Filmvaters hat mich sehr bewegt. Ich habe gefühlt, wie schrecklich es

sein muss, wenn der einzige Mensch, den man liebt, auf einmal weg ist. Wir haben diese Szene einen ganzen Tag auf einem echten Friedhof gedreht. Ich musste weinend über den Friedhof laufen und mir war wirklich zum Heulen zumute.

**Wo überall warst du beim Drehen des Films unterwegs und wie lange hat das gedauert?**

Wir haben in Halle, auf der Rennbahn Hoppegarten, im Amtsgericht Berlin-Mitte und im Olympiastadion gedreht. Insgesamt für 45 Drehtage.

**Wie lange musstest du dafür in der Schule fehlen?**

Ich hatte zweieinhalb Monate nicht in der Schule Unterricht, sondern habe mit einem Privatlehrer an den drehtagen gelernt. Rund um die Uhr hatte ich einen Filmcoach und Betreuer: Gudrun – sie ist die Beste!

**Welchen Anteil haben deine Klassenkameraden und Freunde an deiner Filmarbeit für Timm Thaler genommen?**

Meine Freunde und meine Lehrer haben mir sehr geholfen. Sie haben mich mit Aufgaben und Unterrichtsstoff versorgt. Außerdem hat mich meine Schulklasse an einem Tag am Set besucht und gesehen, was ich da mache.

**Wie war dein Verhältnis zu den Filmkollegen?**

Klasse. Alle am Set waren extrem freundlich, sympathisch, entspannt. Andreas Dresen war total nett. Er hatte immer das Auge für das gewisse Extra und nannte es „Es muss einen berühren; Arved – mach nochmal“. Wenn Andreas Dresen die perfekte Szene im Kasten hatte, also richtig zufrieden war, hat er gesagt „Jetzt hat’s mich getoucht“. Das war eine große Motivation.

**Welche Pläne hast du für deine Zukunft?**

Ich bin am Gymnasium und konzentriere mich jetzt erst einmal auf die Schule. Was ich einmal beruflich mache, weiß ich noch nicht genau. Die Schauspielerei kann ich mir später nicht richtig vorstellen. Das ist mir zu unsicher. Talent und Glück müssen zusammenkommen, um eine Rolle zu bekommen. Da möchte ich lieber in Richtung Wissenschaft denken und vielleicht etwas Gutes tun.





# Großer Karnevalszug am Ku'damm

**Berlin, Hei-Jo! Am 19. Februar zieht wieder der Berliner Faschingszug durch die Stadt. Mit kostümierten Menschen, originellen Festwagen, Vereinen, Garden und Musikgruppen und natürlich tonnenweise „Kamelle“:**

Auf der etwa 4 km langen Strecke vom Olivaer Platz über den Kurfürstendamm und Breitscheidplatz bis zum Tauentzien

Deiters. „Wir wollen nicht den Karneval von Köln nach Berlin bringen, sondern möchten helfen, dass sich wieder in Berlin ein eigener toller, bunter Karneval entwickelt“, sagt Deiters-Inhaber Herbert Geiss. „Darum freuen wir uns, den Berlinern mit dem Hauptstadtzug ein schönes Event zur Karnevalszeit zu bieten.“



Dazu wurden schon viele LKW-Ladungen „Kamelle“ – also Süßigkeiten – nach Berlin gebracht. Jung und Alt sind zum Feiern eingeladen. Nach dem Zug gibt es noch eine lustige Party auf dem Breitscheidplatz. Der Eintritt ist für alle frei.

## Berlin feierte schon im 14. Jahrhundert

Nicht nur in Köln, Düsseldorf oder Bonn feiert man traditionell die närrischen Tage. Schon im 14. Jahrhundert wurde in Berlin eine Art Karneval mit Tanzveranstaltungen gefeiert. Preußische Könige führten das Tragen von Masken ein und manchmal gab es auch Umzüge durch die Straßen.

Der Alte Fritz (Friedrich der Große) zog regelmäßig im Frühjahr nach Berlin, um am Karneval teilzunehmen. 1773 wurden im Berliner Opernhaus Karneval-Festlichkeiten eingeführt, bei denen vor allem viel gespeist wurde wie z.B. der typische „Berliner Pfannkuchen“. Ab 1815 brachten Rheinländer die Karnevalsbräuche in die Stadt und gründeten hier 1870 den ersten Karnevals-Klub. Nach 1945 entstanden nach und nach in verschiedenen Stadtbezirken Karnevalsgesellschaften. Nach dem Fall der Mauer 1989 waren wieder gemeinsame Aktivitäten aller Berliner Klubs und Vereine möglich.

## Welche Schulklasse macht mit?

**ACHTUNG:** Eine Schulklasse kann direkt beim Karnevalszug mitmachen! Welche Klasse kann Instrumente spielen, sich musikalisch einbringen oder etwas vortanzen? Wer hat das schönste oder originellste Kostüm? Die beste Bewerbung gewinnt!

**Bewerbungen:** für Schulklassen, Tanzgruppen oder Sportvereine bis 31.1. [www.hauptstadtzug.de/bewerbung](http://www.hauptstadtzug.de/bewerbung)

Die Teilnahme am Faschingszug wird für Kinder ab 10 J. empfohlen, mitfeiern am Straßenrand in bunten Kostümen können natürlich schon die Jüngsten!

Der Berliner Narrenruf lautet übrigens „Hei-Jo“ – abgeleitet von Heiterkeit und Jokus.

## STOPP MAL!

**Hauptstadtzug So 19.2.**  
**Start:** 11.11 Uhr am Olivaer Platz  
**Ziel:** Tauentzien/Ecke Nürnberger Str.  
**Festkomitee Berliner Karneval e.V.**  
Engelmannweg 1, 13403 Berlin  
☎ 0175 80 38 317  
[www.hauptstadtzug.de](http://www.hauptstadtzug.de)



# Ein Privatdetektiv packt aus

Was macht eigentlich ein Detektiv? Dieser Frage ging KIEK MAL für euch nach und traf dazu Christian Taute. Er ist Privatdetektiv. Sein Traumberuf war das jedoch nicht. Er ist erst während seines Wehrdienstes darauf gestoßen. Damals war er in der Berliner „Julius-Weber-Kaserne“ bei Staatsempfängen eingesetzt. Die Ausbildung dazu fand er sehr spannend, lernte viel und machte aus den Erfahrungen dort seinen Beruf. Seit 2006 betreibt Christian Taute nun eine private Detektei in Berlin-Karlshorst. Wer ein Problem mit kriminellen Machenschaften in der Wirtschaft oder großen privaten Streit hat, kann sich an ihn wenden. Dazu gehören unerklärliche Diebstähle, Einbrüche, dauerhafter Zoff in der Nachbarschaft, vorge-täuschte Krankheit von Mitarbeitern am Arbeitsplatz, Streit



von Eltern um das Sorgerecht für ihre Kinder... Fast immer sind es Delikte oder Probleme, die sich von der Polizei nicht klären lassen. Christian Taute kümmert sich im Verborgenen um Aufklärung und Hilfe für Betroffene, die ihm ihren Auftrag geben. Wilde Verfolgungsjagden oder gar Schießereien wie im Krimi gehören allerdings nicht dazu. „Das ist Sache von Agenten oder Kriminalpolizisten“, erklärt Herr Taute. Als Detektiv ermittelt er immer im Hintergrund. Dazu braucht es Geduld, Fingerspit-

zengefühl und Ausdauer. Wenn er Menschen befragt, muss er freundlich und aufgeschlossen sein, ihnen genau zuhören und sich auch gut in die Rolle des anderen hineinversetzen. Nur so kommt er an zuverlässige Informationen, die Aufklärung bringen. Zu seiner Arbeit gehört es auch, Personen zu observieren. Das heißt, sie eine Zeit lang auf Schritt und Tritt zu beobachten. „Meine längste Observation dauerte drei Tage und war sehr anstrengend. Dabei muss ein Detektiv auch streng darauf

achten, nicht aufzufallen. Deshalb habe ich in solchen Fällen verschiedene Kleidungsstücke dabei, um immer wieder anders auszusehen als zuvor“, berichtet Christian Taute. Was er unterwegs gesehen und erkundet hat, hält er genau fest. Dazu braucht es gar keine außergewöhnlichen Arbeitsmittel. Der Detektiv hat vor allem Bleistift und Notizblock dabei, ein Diktiergerät und den Fotoapparat. Wenn es um wichtige Informationen wie

sind zum Beispiel Kriminalkommissare, IT-Spezialisten, Ingenieure und Techniker oder auch Sachverständige vor Gericht. Nur im Zusammenspiel lassen sich Konflikte von Menschen lösen und schwere Straftaten aufklären. Christian Taute liebt seinen spannenden Beruf, der viel Geduld und Mühe erfordert. An Detektiv-Nachmittagen zeigt er Kindern gern spielerisch, wie ein Detektiv und Kriminalist Beweise sichert, Straftaten aufklärt, Täter überführt oder Streitfälle schlichtet.



die Autokennzeichen geht, verlässt er sich nicht allein auf technische Geräte, sondern notiert sie immer in seinen Notizblock. Die Ermittlungen von Christian Taute sind meist sehr aufwendig. Dazu braucht es viel Teamarbeit mit Experten und Beratern. Das

## STOPP MAL!

**Detektiv-Nachmittag für Kitas (ab 4 J.), Schulen, Vereine, Bibliotheken und Kindergeburtstage mit Spannung, Spaß und kniffligen Fällen.**

**Kontakt: Christian Taute**  
[info@diedetektei.eu](mailto:info@diedetektei.eu)  
 ☎ 74 78 50 62  
 Wildensteiner Str. 26, 10318 Berlin  
[www.diedetektei.eu/detektiv-nachmittag](http://www.diedetektei.eu/detektiv-nachmittag)

# Wissen übers All gibt's im Orbitall



Für das Training im „Aerotrimm“ muss ein Kind mindestens 1,40 m groß sein und mutig genug, um sich kopfüber zu drehen.

Die 4b der Friedrichsfelder Grundschule in Lichtenberg hat für die KIEK MAL das Raumfahrtzentrum „Orbitall“ im FEZ Berlin getestet. Hier können sich Kinder eine Weile ins Weltall katapultieren lassen, zumindest in Gedanken und an Trainingsgeräten, die denen der Astronauten ähneln.

Sylvia Reinhardt und Dirk Zahn sind hier für Ausbildung und Training junger Weltraumabenteurer zuständig. Herr Zahn erklärt zunächst in einem kurzen Seminar wichtige Fakten. Er demonstriert, wie sich unser Planet um die Sonne dreht und dazu 365 Tage nötig sind und dass auch der Mond sich dreht und deshalb nie herunterfällt. „Könnten wir uns auf der Erde so schnell bewegen wie die Raumfahrer in der Internationalen Raumstation ISS, würden wir vom FEZ in der Wuhlheide bis zum Alexanderplatz ganze zwei Sekunden brauchen“, gibt Dirk Zahn zu bedenken. Denn die ISS schafft es in nur 90 Minuten einmal rund um die Erde. Was passiert aber nun, wenn

ein Astronaut in der Schwerelosigkeit der Raumstation eine Rückwärtsrolle macht? Die Kinder der 4b grübeln eine Weile und kommen schließlich auf die Lösung: Ohne sich irgendwo festzuhalten, könnte der Raumfahrer gar nicht mehr aufhören mit den Rückwärtsrollen. Mit solchen spannenden Fakten, die auf lustige Art vermittelt werden, kommt die 4b langsam in den Raumfahrtmodus und nähert sich nun den Weltraumtrainingsgeräten des Orbitall. Hier bekommen die Mädchen und Jungen eine Vorstellung davon, wie intensiv sich künftige Weltraumfahrer auf ihren Ausflug ins Weltall vorbereiten müssen, um dort eine längere Zeit forschen und leben zu können.

Nach dem Weltraumtraining verfolgt die 4b in der neuen FEZ-eigenen Raumfähre die Spannung eines echten Shuttle-Starts und gelangt virtuell zur Raumstation ISS. 2018 soll der Astronaut Alexander Gerst aus Deutschland noch einmal dorthin fliegen. Mit solchem Wissen im Kopf und den Erlebnissen bei



Besondere Herausforderung auf diesem Stuhl ist schnelles Drehen um die eigene Achse.



Der Reaktionstest an der „T-Wall“ fordert Schnelligkeit. 75 Felder müssen in möglichst kurzer Zeit angeschlagen werden.

spannenden Selbsttests zu Mut und Fitness vergeben die Mädchen und Jungen der 4b für ihre Erlebnisse im Orbitall fast einhellig die Wertung „Spitze!“



Die Aktion „Kinder testen Berlin“ wird unterstützt vom Rotary Club Berlin-Gendarmenmarkt

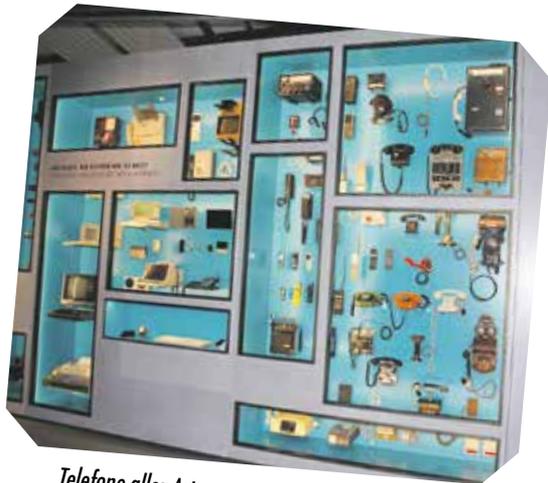


**STOPP MAL!**

Anmeldungen im Orbitall für Klassen und zum Kindergeburtstag:  
[orbitall@fez-berlin.de](mailto:orbitall@fez-berlin.de)  
☎ 53071 333  
[reservierung@fez-berlin.de](mailto:reservierung@fez-berlin.de)



**ICH BIN ROBOTER TIM,  
DEIN MUSEUMSFÜHRER.**



Telefone aller Art aus vergangener Zeit ...

Seit November des letzten Jahres hat das Deutsche Technikmuseum einen neuen Mitarbeiter in der Ausstellung „Das Netz. Menschen, Kabel, Datenströme“.

Er heißt Tim, ist 1,50 Meter hoch, hat, ein Display auf Bedienhöhe und wiegt 75 Kilo. Außerdem kann er fließend Deutsch und Englisch und ist zu jedermann freundlich und zuvorkommend. Selbständig lotst er seine Gäste durch die Ausstellung und erklärt ihnen bis zu zwölf Exponate, die man auf seinem Display auswählen kann. Darunter ist sogar eine Klobrille. Was die hier wohl zu suchen hat? Als Roboter Tim genau vor diesem Exponat steht, lüftet er das Geheimnis. Man erfährt, dass es sich um eine Toilettenbrille von Forschern aus Aachen handelt. Sie untersucht automatisch jeden, der auf ihr Platz nimmt und kann Messdaten über die Gesundheit an einen Arzt übermitteln.

Oh, das lässt ja hoffen, dass Krankheiten in Zukunft schon behandelt werden, wenn sie sich nur andeuten.

Doch schon führt Tim die Besucher weiter. Vor einem knallorangenen Telefon mit Wählscheibe erfährt man, dass solche Apparate früher von der Deutschen Bundespost gegen Gebühr an die Haushalte ausgeliehen wurden. Auch eine riesige Datenkrake mit dem unpassenden Namen Otto kann nun auf dem Touchpad angetippt werden. Und Tim erklärt geduldig, was es mit ihr auf sich hat.

Datenkrake Otto



Exponat:  
eine besondere  
Klobrille



Wird der Museumsroboter versehentlich angerepelt, schmunzeln die Besucher meist, wenn er sie freundlich bittet: „Kannst du bitte den Weg freimachen?“. Kein Wunder, dass er in den letzten Wochen schnell zum Publikumsliebling aufstieg. Es lohnt sich wirklich, Tim demnächst in der Ladenstraße des Deutschen Technikmuseums zu besuchen, denn er weiß einiges zu sagen und ist einfach ein netter Typ zum Kennenlernen.

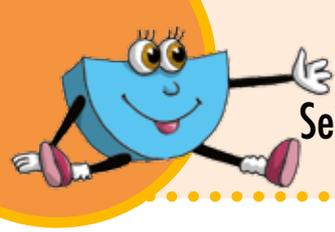
### Die Roboter kommen

Während Roboter früher nur in Science-Fiction-Filmen auftauchten, sind sie heute bereits unter uns. Tim stammt aus der Firma „MetraLabs“ im thüringischen Ilmenau, die mobile Roboter für Kunden in aller Welt herstellt. Andreas Bley ist dort Managing Director. Er erwartet, dass Roboter schon bald in unseren Supermärkten mitmischen und dort z.B. erkennen, welche Waren neu bestellt werden müssen oder ihren Transport managen. Menschliche Mitarbeiter könnten sich dann um mehr Service für die Kunden kümmern.

**STOPP MAL!**

Deutsches Technikmuseum  
Trebber Str. 9, 10963 Berlin  
☎ 90 254-0, info@sdtb.de  
www.sdtb.de

Der Name Tim wurde für den Roboter ausgewählt, weil er kurz ist und gut zu verstehen. Außerdem würdigt er Tim Berners-Lee, den Begründer des Internets.



# MENSCH!

## Erkundige dich nach dir!

Was weißt du über deinen Körper und darüber, wie er funktioniert?

„Wer hat mehr Knochen – die Giraffe oder ein Mensch?“ So startete Medizinstudent Daniel Wobletzky einen „Dr. Junior Workshop“ für Kinder zwischen 8 und 12 Jahren im Menschenmuseum am Fernsehturm. Neugierig darauf sind Milena, Anna, Laura, Katja, Karina, Charlotte und Olivia, begleitet von ihren Müttern. Und schon bei der ersten Frage kommen sie alle ins Grübeln. Die riesige Giraffe sollte doch mehr Knochen haben als der Mensch? „Stimmt nicht!“, stellt der angehende Mediziner richtig. „Ein Mensch hat 206 Knochen und damit doppelt so viele wie die Giraffe, deren einzelne Knochen allerdings größer sind.“

Dann sucht er mit den Kindern nach dem kleinsten und dem größten Knochen des Menschen. Der kleinste misst nur drei Millimeter, heißt Steigbügel und sorgt im Ohr mit dafür, dass wir hören können. Und am größten ist unser Oberschenkelknochen. „Ohne Knochen würden

wir schlapp zusammenfallen“, erklärt Daniel Wobletzky den Mädchen. Besonders wichtig ist dabei auch unser Knochenmark, denn dort werden die Blutzellen produziert. Sie verhelfen uns zu Energie. Und damit dieser Vorgang bestens funktioniert, muss sich der Mensch gesund ernähren, genügend Vitamine zu sich nehmen und auch Sonnenlicht abbekommen.

Weiter geht es mit spannenden Einsichten über die Organe des Menschen, die in gläsernen Schaukästen gezeigt werden: „Besonders wichtig ist unser Herz“, erklärt der junge Medizinstudent. Es pumpt unser Blut durch den Körper. Hier sind die Kinder zum Selbstversuch aufgefordert. Sie messen nun den Ruhepuls an der Halsschlagader und prüfen dann mit dem Stethoskop, wie sehr er gestiegen ist, nachdem sie sich bei Hockstrecksprüngen angestrengt haben. Cool, sich mal klar zu machen, wie wir Menschen eigentlich funktionieren!



Und siehe da, es ist gar nicht so einfach, Gerüche zu erkennen, Farbnamen zu lesen, die andersfarbig aufgeschrieben sind, oder Gegenstände an ihren Geräuschen zu erkennen. Doch auch das kann der menschliche Körper einfach so, wenn wir ihn jeden Tag pflegen und achten.

### Achtung Freikartenaktion!

**KIEK MAL hat für euch 5 Familientickets fürs Menschenmuseum. Wer eins gewinnen möchte, schreibt bis zum 25. Januar eine E-Mail an [kpzkiekmal@t-online.de](mailto:kpzkiekmal@t-online.de), Kennwort: „Quizrundgang“ mit Namen, Anschrift und Telefonnummer. Viel Glück!**

## STOPP MAL!

**Menschenmuseum – das erste Museum der Körperwelten**  
Panoramastraße 1A, 10178 Berlin  
Geöffnet: Mo-So 10-19 Uhr  
☎ 847125526

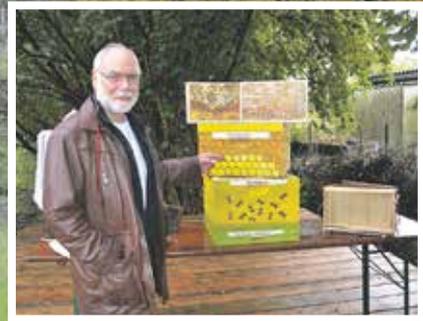
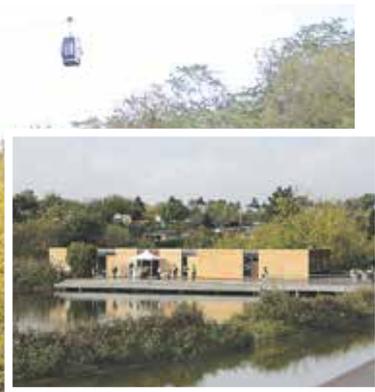
Für Familien gibt es in der Ausstellung den „DR. JUNIOR Quizrundgang“. Die Aktionsheftchen dazu gibt's kostenlos an der Kasse oder zum Download [www.memu.berlin/schule](http://www.memu.berlin/schule)



Das Museum zeigt Plastinate menschlicher Körper und einzelner Organe von Menschen, die ihre Körper für die Wissenschaft zur Verfügung gestellt haben. An der Lunge eines Rauchers sind besonders viele schwarze Stellen zu erkennen – deutliche Zeichen der ungesunden Sucht nach Nikotin. Ein besonderes Exponat der Ausstellung ist der Anatomiespiegel. Nach einer Armbewegung zeigt er dem Besucher seinen Körper von innen. Wer mag, darf es selbst ausprobieren und wird vielleicht bewusster wahrnehmen, wie wertvoll und verletzlich der eigene Körper ist. Mit bewegenden Eindrücken im Kopf absolvieren die sieben jungen Teilnehmerinnen des „Dr. Junior Workshops“ zuletzt noch den Parcours der Sinne.



# „Grünes Lernen“ im IGA-Campus



Noch laufen überall die Vorbereitungen...

**STOPP MAL!**

**IGA Berlin 2017**  
vom 13. April bis 15. Oktober  
tgl. 9 bis 20 Uhr  
**Eingänge:** „Gärten der Welt“  
Blumberger Damm 44 oder  
„Kienbergpark“  
Hellersdorfer Str. 159  
12685 Berlin-Marzahn  
**Kosten:** Campus-Veranstaltungen  
mit Seilbahnfahrt Kinder in Gruppen  
4 €, p. 10 Pers. 1 Begleitpers. frei  
**Info/Buchung/Lehrerbildung:**  
[iga-berlin-2017.de/iga-campus](http://iga-berlin-2017.de/iga-campus)  
**IGA-Campus Service:**  
[campus@iga-berlin-2017.de](mailto:campus@iga-berlin-2017.de)

Wenn vom 13. April bis zum 15. Oktober 2017 die Internationale Gartenausstellung IGA in Berlin-Marzahn unter dem Motto „Ein MEHR aus Farben“ zum Staunen und Erholen einlädt, wird auch für Schulklassen und Familien viel geboten.

Hier schwebt Berlins erste Seilbahn mit euch auf den Kienberg hinauf. Nicht weit davon, im IGA-Campus am Ufer des Wuhleteichs, erwarten euch im Naturraum „Kienberg-Wuhletal“ schöne Themengärten, Mitmach-Beete, internationale Schulgärten, Koch-Stationen, „Grüne Klassenzimmer“, Pavillons, Sitzcken und ein Naturerfahrungsraum zum Spielen und Entdecken. Jeden Tag gibt es für Schulklassen Projekte zum Gärtnern und Pflanzen, zur biologischen Vielfalt oder dazu, wie man sich gesund ernährt. Besonders schön

ist, dass sie mitten in der Natur stattfinden. Bis zu 15 Klassen oder Gruppen können gleichzeitig auf dem Campus und dem IGA-Gelände aktiv werden für 90 Minuten, 3 Stunden oder einen ganzen Tag lang.

### Entdecken und Ausprobieren

„Können Pflanzen wandern?“, „Wie geht Kompost?“, „Was hat mein Frühstück mit Orang-Utans zu tun?“, „Wozu braucht man Mathe auf der Wiese?“ – solche und andere Fragen gehören zu den vielseitigen Themen der Natur- und Umweltbildung, die mit über 2.500 Veranstaltungen im sogenannten „IGA-Klassenzimmer“ lebensnah und altersgerecht vermittelt werden. Hier heißt es Mitmachen, Entdecken und Ausprobieren. Zum Beispiel wird auf einem „Welt-

Acker“ von 2.000 qm festgestellt, wie viel Acker ein Mensch braucht. Berliner Stadt-Imker erklären die Wunderwelt der Bienen. Man kann lernen, was in Schulgärten in Ländern wie Costa Rica oder Marokko wächst, wie man selbst Biogas herstellen kann oder wie aus Blüten, Blättern und Früchten Farben zum Malen werden.

Spannend wird es im Geschmackslabor oder auf dem Erlebnisparcours. Außerdem gibt's Kunst-Installationen, Wasser-Experimente, Floßfahrten, Hör-Memories, einen Schreibwettbewerb und die Möglichkeit zu aktiver Entspannung.

### Abenteuer in den Ferien

Spiel, Spaß und Bewegung – in den Ferien wird im Campus die Kreativität und Phantasie heraus-

gefordert. Spannende Aktionen wie Geländespiele und Rallyes fördern Teamgeist und Zusammenhalt. Es wird gegärtnert, geerntet, gekocht und ganz nebenbei viel über gesunde Ernährung gelernt.

In der Kunstwerkstatt kann man sich mit künstlerischen Techniken der Themen „Garten und Landschaft“ nähern. In der Upcycling-Werkstatt entstehen aus „Abfall“ schöne Alltags- und Kunstgegenstände wie Nisthilfen oder Musikinstrumente. An den Wochenenden und in den Ferien wird es zusätzlich ein offenes Familienprogramm geben.



# im 11. Himmel von Marzahn!



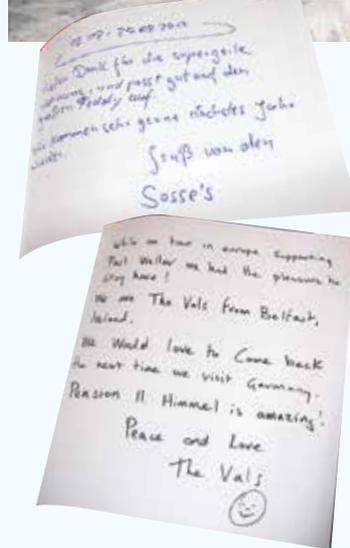
Eher trist und langweilig, hohe Plattenbauten am Rand von Berlin oder sogar ein bisschen gefährlich – so stellen sich manche Touristen den Stadtteil Marzahn im Berliner Nordosten vor. Sie kommen nicht gerade in Scharen hierher. Dass es sich aber lohnt, hier draußen mal Quartier zu nehmen, beweist das Gästebuch der „Pension 11. Himmel“:



„Danke! Es war schön hier!“, „Wir kommen wieder.“, „Was wir hier fanden, hat unsere Erwartungen weit übertroffen.“ So schreiben Gäste aus allen Teilen Deutschlands und der ganzen Welt. Selyna, Phoebe und Sydney freuen sich über solche Einträge. Die Mädchen kommen gern ins Kulturhochhaus Marzahn, wo es Spaß und Spiel im Kinderkeller und ein hauseigenes Café für sie gibt und nette Betreuerinnen wie Chefin Marina Bikadi oder Erika Hoffmann. Oft unterstützen die Kinder die Betreuung der Pensionsgäste, die in zwei Plattenbauwohnungen in der 10. und 11. Etage Quartier für ihren Hauptstadtbesuch nehmen. „Wir helfen beim Putzen und Frühstück machen und führen die Gäste zu den beiden Wohnungen“, erzählen die Mädchen. Manchmal zeigen sie den Marzahn-Touristen auch ihre

Umgebung, den Ausblick vom nahen Ahrensfelder Berg, ihren Kletterfelsen oder die schönsten Spielplätze im Grünen zwischen den Häusern. Das tut den Gästen gut und die Kinder bekommen ein Gefühl dafür, was es heißt, Touristen zu betreuen und eine Pension am Laufen zu halten. Hier schnuppern sie schon früh in die Welt der Berufe. Genau das tut auch gerade die 15-jährige Angelina. Sie macht ein Schülerpraktikum im Kulturhochhaus und verspricht sich davon: „Ich will hier testen, ob ein Beruf in der Gastronomie, im Hotel oder in der Kinderbetreuung für mich passt.“ Dann trägt uns der Fahrstuhl hinauf in die 11. Etage. Die Tür zur Gästewohnung geht auf und man steht im 5-Zimmer-Plattenbau-Feeling, das einstigen Charme bewahrt hat, aber durch viele nette Details wohnlich und gemütlich wirkt. Besonders schön ist ein großer moderner Wintergarten, der sogar einen Blick bis zum Fernsehturm freigibt, aber auch auf die Landschaft hinter der Stadtgrenze Berlins.

Stolz zeigen die Kinder die „Prinz-Charles-Suite“. Sie wurde so benannt, weil der englische Thronfolger vor vielen Jahren



mal im größten Plattenbaugelände Gast war. Davon zeugen hier Fotos und Zeitungsausschnitte, ein liebevoll gestaltetes Wohnzimmer mit Kaminfeeling und Klavier oder auch eine Bibliothek. In den beiden Pensionen wurden im letzten Jahr rund 1000 Übernachtungen gezählt. Hier können sich Familien, Gruppen oder Einzelgäste wohlfühlen. Sich mit ihnen auszutauschen, ist für die Kinder immer wieder ein Erlebnis. So konnten sie schon manches Vorurteil über das Leben im größten Berliner Stadtteil

des Plattenbaus zerstreuen. So viel Platz wie hier zum Spielen und Toben in Wohnnähe und an frischer Luft haben Berliner Kinder kaum irgendwo im Berliner Stadtgebiet.

Wenn hier draußen im Frühling die Internationale Gartenausstellung IGA eröffnet wird, kommen viele Touristen aus aller Welt in den Bezirk Marzahn-Hellersdorf. Sie werden erleben, was Selyna, Phoebe, Sydney und Praktikantin Angelina längst wissen: Ihr Heimatbezirk, die Plattenbauten und die grüne Umgebung am Stadtrand, haben durchaus ihren Reiz zum Wohnen, Freizeit genießen und sogar zum Urlaub machen.

## STOPP MAL!

**Kulturhochhaus Marzahn**  
Wittenberger Str. 85, 12689 Berlin  
Pension 11. Himmel  
Info/Anmeldung: im Hochhauscafé  
(1. Etage) 93 77 20 52  
kulturhochhaus@freenet.de  
Anfahrt: S-Bahn-Linie 7 bis Ahrensfelde, Tram-Linie M8/M16 bis Haltestelle Niemecker Str.



# PARKOUR – EFFIZIENT VON A NACH B

Balancieren, hochziehen, rollen, springen, durchbrechen und gut landen – bei der recht neuen Bewegungsform „Parkour“ ist das Ziel, nur mit den Fähigkeiten des eigenen Körpers sämtliche Hindernisse zu überwinden und den kürzesten, effizientesten Weg vom Ausgangspunkt A zu einem selbstgewählten Ziel B zu finden. Dabei sollen eigene körperliche Grenzen und Grenzen der Natur erkannt und überwunden werden, ohne sich waghalsigen oder gefährlichen Situationen auszusetzen.

Der Berliner Verein „Pfeffersport e.V.“ bietet Parkour für Kinder ab 8 Jahre sowie Jugendliche und Erwachsene in verschiedenen Kursen an. Um mehr zu erfahren, haben wir für euch den Parkour-Trainer Alex Gauck (30) gefragt:

**Woher kommt Parkour, seit wann gibt es diesen neuen „Sport“?**

Parkour hat seinen Ursprung in Frankreich. Dort ist es vor knapp 30 Jahren entstanden und hat schon vor 15 Jahren den Weg nach Deutschland gefunden.

**Was macht Parkour für Kinder interessant?**

Parkour fördert sowohl die Konzentration, aber auch die Selbst- und Fremdwahrnehmung. Das Selbstwertgefühl steigt mit jedem Erfolgserlebnis, sollte aber in Grenzen gehalten werden, da es Risiken gibt, denen man sich nicht aussetzen sollte. Beispielsweise auf ein Hausdach klettern.

**Wo trainieren Sie mit den Kindern und gibt es auch Orte, die tabu sind?**

Wir trainieren im städtischen urbanen Raum. Jede Gruppe hat einen Treffpunkt und geht von diesem aus zu verschiedenen Orten. Jede Woche sind wir woanders – in Parks, auf Höfen, Spielplätzen oder in eigens für Parkour errichteten Parkour-Parks. Privatgelände und Denkmäler sind für uns tabu. Wir wollen andere Menschen und ihre Interessen respektieren.

**Wie läuft das Training ab?**

Jede Gruppe, jedes Training verläuft anders. Natürlich wärmen wir uns gemeinsam als erstes auf. Dann gibt es den sehr wichtigen freien Teil, in dem jede und jeder das machen kann, was sie bzw. er möchte. Es werden aber auch Spiele gespielt, Techniken vermittelt und am Ende gibt es ein Krafttraining.

**Gibt es Grundtechniken und haben die Bewegungen spezielle Namen?**

Einige Techniken bzw. Bewegungen haben zwar Namen bekommen, aber es gibt auch welche, die nicht weiter benannt sind oder klassifiziert werden.



Es gibt verschiedene Arten, sich abzurollen (Sausage roll/Würstchen-Rolle), zu springen (Präzisionssprung, Reaktivsprung) oder eine Mauer zu überwinden. Dazu gehört auch das Klettern (auf Bäume), das Balancieren oder auch auf Sachen wie Schuhe (Barfußtraining) und Sinnesreize (blind fortbewegen) zu verzichten.

**Welche Voraussetzungen muss man mitbringen?**

Jeder Mensch kann Parkour in seinem eigenen Rahmen machen. Ich habe 5-jährige Kinder gesehen, die einige Bewegungen perfekt nachahmen konnten. Oder eine 58-jährige Frau, die unglaubliche Höhenangst hatte und trotzdem jede Woche zum Training kam, um sich ihrer Angst zu stellen. Parkour ist, was jeder für sich draus macht.

**Ist Parkour wetterabhängig?**

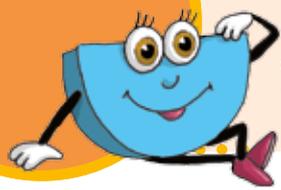
Parkour ist sehr wetterabhängig. Ich habe in Israel bei fast 40 °C trainiert, aber auch in Berlin bei -20 Grad. Es macht auch einen großen Unterschied, im Sommer in einem Wald zu trainieren oder bei Nässe/Schneefall an einer Mauer oder einem Geländer zu sein. Wir trainieren grundsätzlich bei jedem Wetter, es sei denn, der Deutsche Wetterdienst gibt eine Unwetterwarnung heraus.

**Und wer jetzt Interesse bekommen hat, kann mal zu einem Probetraining kommen?**

Wir bieten keine extra Probetrainings an. Wenn ein Platz frei wird, gibt es die Möglichkeit, zur Probe vorbeizukommen. Wir gründen regelmäßig neue Gruppen und versuchen, so der großen Nachfrage nachzukommen.

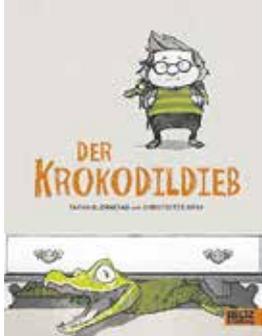
**STOPP MAL!**

**Parkour beim Verein  
„Pfeffersport e.V.“  
Paul-Heyse-Str. 29, 10407 Berlin  
Tel. 420 26 180 – Mo 11-14 Uhr,  
Mi 14-17 Uhr  
[www.pfeffersport.de](http://www.pfeffersport.de)**



Buchempfehlung von Bärbel Werner,  
Bibliothekarin in der Bibliothek am Luisenbad

### Machen Krokodile mutig?



Odd ist ein ängstlicher, neunjähriger Junge, der von seiner Familie fast übersehen wird. In der Schule wird er geärgert und „Odd-Birnenkompott“ genannt. Wenn doch wenigstens Mette seine Freundin wäre. Beim Schulausflug ins Aquarium lernt er den obercoolen Tierpfleger Rolf und sein Minikrokodil Zack kennen. So wie Rolf müsste man sein. Da hat Odd eine Idee. Wenn er das Minikrokodil hätte, wären alle Probleme gelöst. Doch kann man ein Krokodil ausleihen wie Bücher? An das Krokodil zu kommen, ist schwierig, aber das Krokodil zuhause zu verstecken, ist noch viel schwieriger. Zack frisst außer dem

Aufschnitt noch so manches andere und wo ist eigentlich der Hamster der Schwester? Odd hat alle Hände voll zu tun und wird irgendwie immer mutiger und selbstbewusster. Dabei kommt das Krokodil gar nicht zum Einsatz. Und Mette? Na das müsst ihr selber lesen. Ein spannendes Buch, das lustig ist, stark macht und super illustriert ist.

**Der Krokodildieb** Taran Bjornstad, Christoffer Grav (Illus), aus dem Norwegischen von Maïke Dörries, Weinheim: Beltz & Gelberg, 2016, 122 S., ab 8 J.



Buchtipps von Janek aus der 4. Klasse der  
Arnold-Zweig-Grundschule in Pankow

### Sehnsucht nach dem Großvater

Max lebt allein mit seiner Mutter und sein Vater ist da, wo der Pfeffer wächst. Weil Max so große Sehnsucht nach seinem Großvater hat und er mehr Zeit im ihm verbringen möchte, befreit er ihn aus dem Altersheim. Nun sind die beiden auf der Flucht. Es ist eine kurze Geschichte über den Mond, der da ist, auch wenn man ihn nicht sieht, genauso wie der Großvater von Max. Das Buch ist sehr lustig, besonders, wenn Frau Schneider aus dem Altersheim immer Max und seinem Großvater hinterherrennt. Die Buntstiftzeichnungen sind toll. Außerdem gibt es zum Buch eine CD mit der Geschichte als Hörbuch von Andreas Steinhöfel selbst gelesen und passender Musik. Ich empfehle das Buch für Leser ab 8 Jahren.



**Wenn mein Mond deine Sonne wäre** Andreas Steinhöfel, Nele Palmat (Illus), Carlsen Verlag, 80 S.



Buchtipps der 3./4. Klasse der Arnold-Zweig-Grundschule  
in Pankow von Josefine, Greta, Caner, Hannah, Elias, Valerie,  
Eleonora und Elsa

### Ein Riesenrad rollt durch die Stadt

Eine Kuh ist erkältet und muss niesen. Das löst eine Kettenreaktion aus, stellt die ganze Stadt auf den Kopf und dann fährt alles ins Wasser ... Die Geschichte war überraschend, witzig, cool und spannend. Die Farben der Bilder müssen gar nicht immer richtig sein. Sie passen zu dem totalen Durcheinander. Der Titel ist irgendwie falsch, das Niesen ist ja nur der Anfang. Wahrscheinlich wollte der Autor nicht so viel verraten und es ist auch gar nicht so einfach, einen guten Titel zu finden. Unsere Vorschläge: „Ein Riesenrad rollt durch die Stadt“ oder „Ein kleiner Fehler kann ein riesengroßer werden.“



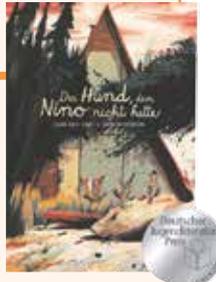
**Die Kuh, die mal niesen musste** James Flora, Carl Hanser Verlag 2013, 40 S., ab 3 J.



Buchtipps von: Arvid, Charlotte, Felix, Grete, Jan, Leni, Lilith,  
Mai Ly, Moritz, Pauline und Talib aus der 2./3. Klasse der  
Arnold-Zweig-Grundschule in Pankow

### Ein Hund der Fantasie

Nino wünschte sich einen Hund und weil er keinen hatte, dachte er sich einfach einen aus. Ninos Hund, den er gar nicht hatte, war ein Fantasihund. Er war unsichtbar und nur Nino konnte ihn sehen. Er spielte mit Nino und machte Quatsch. Wenn Nino traurig war, tröstete der Hund ihn. Er trank Ninos Tränen, die ihm lecker schmeckten, und machte ihn wieder fröhlich. Eines Tages war der Hund, den Nino nicht hatte, weg und Nino bekam einen echten Hund. Er machte aber nicht alles, was Nino wollte, so wie sein Fantasihund. Der echte Hund hatte Angst vor der Uroma und Nino deshalb auch. Er mochte auch Ninos Tränen nicht. Aber das war nicht so schlimm. Wer weiß, ob Nino noch etwas anderes fand, das ihn trösten konnte...



Das Buch hat uns gut gefallen. Einiges war witzig, manchmal war uns das Buch aber nicht spannend genug. Besonders schön fanden wir die tollen Bilder. Den Fantasihund konnte man darin immer suchen, weil er nur blass und ohne Farbe gezeichnet wurde.

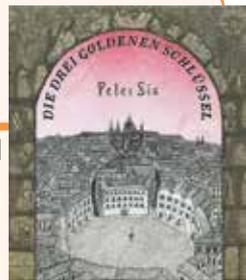
**Der Hund, den Nino nicht hatte** Edward van de Vendel, Anton van Herbruggen (Bild), Bohem Press, 2015, 40 S., ab 5 J.



Buchtipps von: Talib aus der 3. Klasse der  
Arnold-Zweig-Grundschule in Pankow

### Zurück ins Haus der Kindheit?

Ein Mann gerät mit seinem Heißluftballon in einen Sturm und landet in Prag, der Stadt, in der er aufwuchs. Er findet den Weg zu seinem alten Haus. Doch es ist mit drei Schlössern verschlossen und er macht sich auf die Suche nach den passenden Schlüsseln. Da trifft er seine Katze von früher, die ihn durch die Stadt zu den drei goldenen Schlüsseln führt. Kann er mit den Schlüsseln wieder ins Haus seiner Kindheit zurückkehren? Die Geschichte ist sehr spannend, die farbigen Illustrationen sind schön und man kann viele interessante Kleinigkeiten in den Bildern entdecken. Toll ist, dass es zu jedem Schlüssel, den der Mann findet, eine Geschichte gibt, in der man etwas aus seiner Kindheit und über die Stadt Prag erfährt. Ich empfehle das Buch Mädchen und Jungs ab 7 Jahren.



**Die drei goldenen Schlüssel** Peter Sis, Hanser Verlag 2016, 60 S.



Buchtipps von Helena aus der 2. Klasse in der  
Erich-Kästner-Grundschule in Dahlem

### Auf der Suche nach neuen Freunden

Als ich den Titel „Jakob und die Hempels unterm Sofa“ gelesen habe, dachte ich, das ist bestimmt ein sehr lustiges Buch. Es ist aber hauptsächlich unglaublich spannend und an manchen Stellen auch ein bisschen traurig: Jakob ist mit seiner Familie umgezogen und hat noch keine neuen Freunde gefunden. Er fühlt sich oft sehr einsam. Eines Tages entdeckt er, dass bei seiner Tante die Hempels unterm Sofa wohnen. Hempel Junior

wird sein erster neuer Freund. Richtig spannend wird es, als das Sofa der Tante verkauft und Hempel Junior aus Versehen von seiner Familie getrennt wird. Ohne die kann der Hempel aber nicht lange überleben. Deshalb versucht Jakob, ihn wieder mit den anderen Hempels zu vereinen. Dabei braucht Jakob aber Hilfe und findet auf diese Weise Freunde. Es hat Spaß gemacht, dieses Buch zu lesen, weil es von Freundschaft handelt und an manchen Stellen ist es so spannend, dass man gar nicht aufhören kann, weiterzulesen. Es ist für Jungen und Mädchen ab 7 Jahren geeignet.



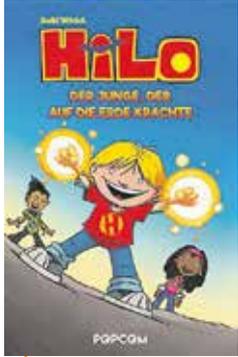
**Jakob und die Hempels unterm Sofa** Valija Zinck, Fischer Verlag KJB 2016, 224 S.



## AAAHH! Rums – Hilo ist da!



An einem seltsamen Tag krachte Hilo mit einem lautstarken AAAAH auf den Planeten Erde. Der Aufprall war hart und er hat keine Ahnung, woher er kommt. Zum Glück trifft er auf Daniel Jackson Lim, einen ganz normalen Jungen, den alle nur D.J. nennen. Er wird Hilos bester Freund, denn er bringt ihm bei, dass man Gras nicht essen sollte und auch nicht die Servietten. D.J. zeigt dem außerirdischen Jungen auch, wie man sich passend für die Schule kleidet. Und er muss lernen, dass ein Waschbär dort nichts zu suchen hat, wie man sich überhaupt auf der Erde benimmt und welche Abenteuer hier auftauchen. Hilos Geschichte erzählt der Cartoonist Judd Winick aus San Francisco in einem dicken Buch in tollen Bildern mit Sprechblasen. Die Idee dazu hatte er durch seinen 7-jährigen Sohn. Und nach dem ersten Abenteuerband mit Hilo sollen noch einige folgen.



**Hilo – Der Junge, der auf die Erde kracht** Judd Winick, POPCOM in der TOKYOPOP GmbH, Hamburg 2016, für alle Comic-Fans

## 22 Hits für tanzbegeisterte Kids!



Seit fast 12 Jahren ist der „TanzAlarm“ der Renner im Kinderkanal von ARD und ZDF. Die dreizehnte Staffel ist derzeit bereits on air! Der „TanzAlarm“ geht immer weiter und macht an vielen neuen Stationen Halt! Gastgeberin Singa Gätgens, KiKA-Moderator Alex Huth, Comedian Tom Lehel, die fröhlichen vier TanzalarmKids und natürlich Kinderdisco-König Volker Rosin machen wieder tüchtig Alarm und die Gegend unsicher ... Die neue CD birgt viele exklusive Songs. Sie spielen dort, wo Tanzalarmkids mit ihrem Mobil aufkreuzen: auf dem Rummelplatz, im Zeltlager oder im Schwimmbad. Heiße Rhythmen, augenzwinkernde Texte und gekonnte Tanzschritte bestimmen überall das Geschehen. Gastkünstler sind diesmal die Kindermusikstars Kai Lüftner („Partypiepel“), herrH („Elefantenfunk“) und Deine Freunde („Häschen hüpf“). Alle 22 Songs gibt es samt Liedtexten im Booklet – auf „KiKA TanzAlarm 9“. Sie verursachen 69 Minuten lang allerbeste Laune, zuckende Tanzbeine und strahlende Gesichter!

„TanzAlarm“ ist immer samstags um 10.35 Uhr im KiKA zu sehen.

**KiKA TanzAlarm 9 von Universal Music Family Entertainment/Karusell ist jetzt im Handel auf CD und auch als Download erhältlich.**



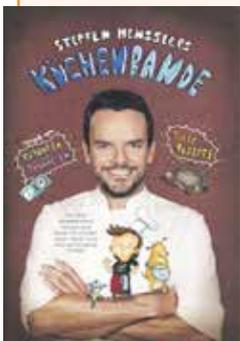
## Was macht die Bande in der Küche?



Steffen Henssler, Koch und selbst Vater von zwei Töchtern, veröffentlichte 2016 sein erstes Kinder-Kochbuch. 24 Rezepte wurden hier zusammengestellt und durch Rätsel- und Spaß-Seiten ergänzt. Dazu gibt's eine CD, auf der das Komponisten-Trio „Rabauken & Trompeten“ 13 neue Kinderlieder präsentiert. Überall im Alltag sorgen die kessenen Songs und frechen Texte für Spaß und gute Stimmung.

Mit Rezepten und Liedern will der Koch dem Nachwuchs Lust darauf vermitteln, leckeres Essen selbst zu kochen. Die Rezepte gehen von Fischstäbchen über den Geburtstagkuchen, leckere Nudelgerichten bis zu Popcorn. Im Mittelpunkt des Buches steht Paul, der kleine Küchenchef, der mit seiner Küchen-Bande die Gerichte nach den Rezepten kocht. Liebevoll illustriert wurde das Buch von Friederike Lang.

**Steffen Hensslers Küchenbande** Henssler Mucke, 2016, Mediabook-Hardcover inkl. CD, Kochbuch, 60 S.



## Neuköllner Kinder retten ihr Zuhause

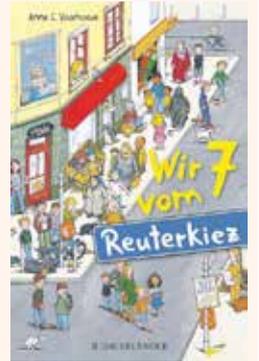


Die Idee mit der Kinderwohnung ist absolut super, finden Pia und Jonas. Sollen sich ihre zerstrittenen Eltern doch jeder eine neue Wohnung suchen, wenn sie sich schon trennen müssen – die Geschwister bleiben jedenfalls, wo sie sind. Ab jetzt wohnt eine Woche ihre Mutter Juliane bei ihnen, in der nächsten Woche Vater Linus, immer abwechselnd.

Eine Zeitlang geht das tatsächlich gut, aber seitdem Juliane einen neuen Freund hat und Linus sogar eine neue Familie, klappt so gar nichts mehr. Es hakt an allen Ecken und Enden in der Kinderwohnung. Dabei hat Pia doch echt Wichtigeres zu tun, denn zusammen mit ihren Freunden bietet sie ahnungslosen Touristen Stadtführungen an. Und „Berlin für starke Nerven“ ist gerade ein richtig großer Renner.

Als plötzlich eine neue Vermieterin samt Rechtsanwalt im Reuterkiez auftaucht und die Geschwister zu allem Übel auch noch Fred, den Neuen ihrer Mutter, kennenlernen sollen, gibt es richtig Ärger. Das kann kein gutes Ende nehmen, fürchten Pia und Jonas. Oder etwa doch?

**Wir 7 vom Reuterkiez** Anne C. Voorhoeve, Fischer Kinder- und Jugend-E-Books, 256 S., ab 10 J.



## Schräge Geschichten live von Paul Maar

Über 400 Mädchen und Jungen konnten im Schlossplatz-Theater Berlin-Steglitz Paul Maar, den Erfinder des Sams und anderer origineller Kinderbuchfiguren, einmal live erleben. Die Literaturinitiative Berlin hatte den beliebten Kinderbuchautor zu einer musikalischen Lesung eingeladen. Hier präsentierte er sein neues Buch „Schiefe Märchen und schräge Geschichten“. Zusammen mit den Musikern Wolfgang Stute und Konrad Haas gestaltete der Bestsellerautor eine überaus unterhaltsame Stunde für seine jungen Zuhörer aus Berliner Grundschulen.

Paul Maar verleiht in seinem neuen Buch bekannten Märchen sehr witzige Wandlungen. Dabei helfen ihm seine besondere Fantasie und ausgefeilte Sprachkunst. Er konnte seine jungen Zuhörer mit den schrägen neuen Geschichten schnell in seinen Bann ziehen. Ein Dialog ums Vorlesen zwischen der Prinzessin und ihrem Vater, dem König, kam bei den Kindern im ausverkauften Saal besonders gut an. Natürlich hat das neue Buch von Paul Maar noch mehr zu bieten: Einen Zwerg, der aus der Bio-Tonne in Herrn Mockinpots gemütliche Wohnung zieht, eine sprechende Vase, die Wünsche erfüllen könnte, wenn sie mal richtig zuhören würde oder eine Königin, die ihre Lesebrille auf dem Klo vergisst ...

**UNSER BUCH-TIPP: Schiefe Märchen und Schräge Geschichten** Paul Maar, Verlag Oetinger, ISBN 13-978-378-910-444-2, 160 S., 6-8 J.



Foto: D. Müller

Die Signierstunde mit Paul Maar war ein Renner für seine jungen Fans.



# Eichhörnchen im Winterwald

Kopfüber läuft das Eichhörnchen den Stamm der Buche hinab. Seine langen Krallen bringen es dabei sicher nach unten. Es hält kurz inne und lauscht mit seinen Pinselohren in den stillen Winterwald. Ruhig ist es hier geworden, seit es sich im Herbst in seinen kuscheligen Kobel aus Zweigen, Nadeln und Blättern zurückgezogen hat. Im Innern polstern Moos und Gras das kugelige Nest schön warm aus. Heute ist der erste Tag, an dem es einen kleinen Ausflug nach draußen gewagt hat. Die Winterstrahlen haben es herausgelockt und weil sein Magen schon leicht knurrt, wollte es von seinen Wintervorräten naschen. Schnell läuft es hinunter zum Waldboden. Es springt los und landet im Schnee. Mit seiner Nase schnuppert es und

spürt unter der dichten Schneedecke ein Versteck mit Eicheln und Bucheckern auf. Mit einer Eichel im Maul klettert es auf den Baum zurück. Oben ist das Fresen sicherer! Auf dem Weg zum Nest schnappt es sich noch einen Tannenzapfen. Lecker schmecken die kleinen versteckten Samen darin. Wieder im warmen Kobel angekommen und ein paar Kleinigkeiten gegessen, rollt es sich zusammen und deckt sich mit seinem langen buschigen Schwanz zu. Nun wird weitergeschlafen, denn schließlich ist es die Zeit für seine Winterruhe. Im Wald zeigen nur die Samenschuppen auf der dichten Schneedecke und winzige Spuren im Schnee, dass ein kleines „Waldäffchen“ hier war.



**Veranstaltungstipps**

**Winter-Wunder-Wald!**  
Winteraktive Familien unterwegs im Grünauer Forst  
**So 21.1. 11-13.30 Uhr**

**Mit der Familie durchs Waldjahr**  
Veranstaltungen im Lauf der Naturuhr  
**18.2., 21.5., 1.7.**

**Familienwaldtage, Abend- und Nachtwanderungen für Gruppen auch auf Anfrage!**

[www.umweltkalender-berlin.de](http://www.umweltkalender-berlin.de)

**STOPP MAL!**

*Erkundungen im Winterwald*  
**Rucksack-Waldschule „Eichhörnchen“**

**Ramona Ziegfeld für Pankow:**  
☎ 0175/96 20 760

**Nadine Albrecht für Köpenick:**  
☎ 0174/52 90 872  
ws-eichhoernchen@web.de

Foto: Mr. Twister - fotolia.com

Text und Foto: Nadine Albrecht



## Zeig der Welt deine Schokoladenseite!

Es ist 10 Jahre her, da kam der damals 9-jährige Felix Finkbeiner aus Bayern durch ein Referat in der Schule auf die Idee, dass Kinder in jedem Land der Welt eine Million Bäume pflanzen könnten, um die Klimaerwärmung zu verlangsamen. Aus seiner Idee wurde die weltweite Kinder- und Jugendinitiative „Plant for the Planet“. 100.000 Kinder

haben inzwischen über 14 Milliarden Bäume gepflanzt. Beim Pflanzen der Bäume hilft den Kindern jetzt sogar Schokolade. Mit dem Schweizer Schokoladenhersteller „Chocolats Halba“ wurde eine eigene fair gehandelte klimaneutrale Schokolade hergestellt. 20 Cent von jeder verkauften Tafel gehen an „Plant for the Planet“. Für 5 verkaufte Tafeln pflanzt die Initiative einen Baum im eigenen Waldgebiet in Campeche (Mexiko). Wer also diese Schokolade isst,



verschenkt, weiterempfiehlt oder dafür sogar öffentliche Aktionen startet, hilft dem Klima auf un-

serem Planeten und kann die Welt ein bisschen besser machen.  
[www.plant-for-the-planet.org/schokolade](http://www.plant-for-the-planet.org/schokolade)

## Verspielte Winterwelt mit „Helden der Kindheit“

Ob Teletubbies, Legofiguren, ein Raumfahrer oder die Schneekönigin – bei Karls in Elstal ist mit der 2. Eiswelt eine neue Eiszeit angebrochen: Auf 2000 qm haben 22 Künstler aus 12 Ländern rund 80 Figuren zum Thema „Helden der Kindheit“ geschaffen, die in einer verspielten Winterwelt begeistern und erneut zum Staunen einladen:

Neue  
Eiswunder bei  
Karls!



Foto: Karls Erlebnis-Dorf

Gleich am Eingang umgeben euch hunderte buntschimmernde Seifenblasen. Dann öffnet sich die Tür zu einem ganz besonderen Kinderzimmer. Links grinsen bunte Teddys, rechts thront eine spektakuläre Marmelbahn. Von oben versprüht eine grazile Königin ihren Zauber und überall weißen Glanz. Entdeckt auf der eisig-schönen Reise in die Kindheit Farben, die ihr nie mit Eis in Verbindung gebracht hättet. Erlebt die Eisrutsche und das Eislabyrinth. Wie alles entstand? Aus mehr als 2.000 (!) Eisblöcken haben weltbeste Eis-Künstler mehrere Wochen die wunderschönen Figuren erschaffen. Erst grob per Kettensäge gesägt, dann fein geschliffen, gemeißelt und geformt. Wasser diente als „Klebstoff“. Damit nichts schmilzt, beträgt die Raumtemperatur -10 °C. Das Besondere bei dieser Eis-Ausstellung: die erste bewegte Eis-Figur der Welt.

**Karls 2. Eiswelt „Helden der Kindheit“ bis 31.10.2017, tgl. 9 bis 19 Uhr**  
**Kinder unter 90 cm Körpergröße dürfen gratis rein**  
**Karls Erlebnis-Dorf 14641 Wustermark/Elstal**  
**☎ 033234-243030, [www.karls.de](http://www.karls.de)**

## Kindaling – der Online Freizeit-Guide

Die neue Online-Plattform Kindaling hilft bei der Auswahl von Freizeitmöglichkeiten für Kinder, Eltern und Familien. Ob Kinderyoga, Theaterworkshop, Zirkuskurs oder Sprachcamp in den Ferien – ihr könnt auf Kindaling nach Angeboten für die Freizeit suchen und sie auch gleich über diese Webseite buchen. Der Online-Freizeit-Führer vereint seit Herbst schon mehr als 800 Aktivitäten von über 400 Anbietern. Das Spektrum reicht von Kinderkursen, Events für Kindergeburtstage bis hin zu Feriencamps für Schulkinder. Aber auch Eltern kommen nicht zu kurz: Sie finden Wellness und Gesundheitskurse und ein Veranstaltungskalender hilft bei der Wochenendplanung für die ganze Familie.

[www.kindaling.de](http://www.kindaling.de)



© Sunny studio

## Lesen in den Jurten im Sonycenter

Vom 12. bis 15. Januar werden im Sony Center am Potsdamer Platz zum 16. Mal zwei gemütlich-warme, original mongolische Jurten aus Holz und Filz zur besonderen Lesebühne: An vier Tagen lesen 35 Autoren aus fünf Genres jeweils zur vollen Stunde für 30 Minuten aus ihren aktuellen Büchern zum Motto: „Achtung Leben!“ Die Autoren setzen sich intensiv mit den Herausforderungen unserer Gesellschaft auseinander. Im Fokus stehen die Achtung vor dem Leben und die Achtung vor dem anderen. Kinderliteratur steht am Donnerstag dem 12.1. und Freitag dem 13.1. vormittags auf dem Programm. Dann sind die Jurten für Kinder reserviert. Schulklassen können hier eine besondere Lesestunde erleben zum Beispiel mit Geschichten von Rolf Barth, Alexa Hennig von Lange und Klaus Baumgart („Lauras Stern“).



**Der Eintritt ist frei.**

**Platzreservierung ab 2.1., Mo-Fr 10-17 Uhr, ☎ 25 75 57 00**  
**Programm: [www.sonycenter.de](http://www.sonycenter.de), [www.geschichten-in-jurten.de](http://www.geschichten-in-jurten.de)**



**Klassenfahrten mit paddel-Kids e.V.**  
 Erlebe mit uns und deiner Klasse eine unvergessliche, abenteuerliche Reise!  
 Schreib uns einfach an:  
[paddel-kids-ev@gmx.de](mailto:paddel-kids-ev@gmx.de)

**Lübben**  
24.7. – 31.7.  
31.7. – 7.8.

**Schloss Dankern**  
25.8. – 1.9.

**Lübbenau**  
22.10. – 27.10.

**Heldrungen**  
8.4. – 13.4.

**Schweden**  
11.8. – 24.8.

**Bis 28.2.2017**  
**pro Fahrt 25 €**  
**Frühbucher-**  
**Rabatt**

**Paddel-Kids e.V.**  
**2017**  
**[www.paddel-kids.de](http://www.paddel-kids.de)**

Fotos: Lukas Poock

**ATZE Musiktheater**

**Neu ab 8. Januar: Emil und die Detektive** ab 6 J.  
Der Kästner-Klassiker ist Berlin-Story und Krimigeschichte für Kinder und kommt nun ins ATZE Musiktheater. Freut euch auf Emil Tischbein, Pony Hütchen, Gustav und den Ganoven Grundeis. Kinder: Gemeinsam kann man Ganoven ausschalten! Denn Emil wurde schon auf der Reise nach Berlin bestohlen. Zum Glück kommt Unterstützung von Gustav mit der Hupe und seiner Bande. Anders, als einst bei Erich Kästner, baut man dort auf Mädchen. Die Kinder verfolgen den Bösewicht Grundeis. Das geht schwungvoll wie üblich im ATZE mit Liedern und Live-Musik. Ein neuer Berlin-Song hat sogar das Zeug zu einem Ohrwurm. Regie, Komposition und Liedtexte sind von Thomas Sutter. Das verspricht neue Gaudi in einer alten Geschichte.

**PREMIERE: 8.1. 17 Uhr**

Weitere Aufführungen:

für Schulklassen **10.-12.1./26.1./27.2./28.2./1.3.** 10.30 Uhr

in den Winterferien **1.2., 2.2.** 10.30 Uhr

für Familien **14.1., 28.1., 4.2., 26.2.** 16 Uhr

**Atze Musiktheater** Luxemburger Str. 20, 13353 Berlin  
☎ 81799188, [www.atzeberlin.de](http://www.atzeberlin.de)

**Theater der kleinen Form**

**Alice im Wunderland** nach Lewis Carroll ab 5 J.  
„Was für ein komisches Gefühl!“, dachte Alice. „Ich glaube, ich schieße in die Länge wie das längste Fernrohr der Welt. Lebt wohl meine lieben Füße! Aber wer zieht euch denn jetzt die Schuhe an? Ich sicherlich nicht!“ Diese und viele seltsame Dinge passieren Alice, die einfach aus Neugier einem kleinen, weißen Kaninchen mit einer Uhr nachgelaufen ist.  
**Di 17./24.1.** 10 Uhr, *Winterferien: Mo 30.1.* 10 Uhr, **Do 2.2.** 10 Uhr

**Theater der kleinen Form** Gubener Str. 45, 10243 Berlin  
☎ 29350461, [www.theater-der-kleinen-form.de](http://www.theater-der-kleinen-form.de)



**Zeiss-Großplanetarium**

„Die drei ???“ mit 3D-Sound im Zeiss-Großplanetarium  
Einzigartige 3D-Soundabenteuer gibt es jetzt im Zeiss-Großplanetarium in Prenzlauer Berg. Drei Produktionen der beliebten Hörspielserie „Die drei ???“ werden im ATMOSPHEA-System präsentiert. Das ist eine neue Sound-Technologie des neu eröffneten Zeiss Großplanetariums. Die Hörspiele im Rundum-3D-Sound mit toller Klangatmosphäre lassen alle Fans der Detektivreihe tief in die Handlung eintauchen. Ermittelt wird je 80 bis 100 Minuten lang in den Folgen: „Die drei ??? – Das Grab der Inka-Mumie“, „Die drei ??? und der Tornadojäger“ sowie „Die drei ??? und das kalte Auge“.

**Ticket-Hotline:** ☎ 42 18 45-0, Zeiss-Großplanetarium  
Prenzlauer Allee 80, 10405 Berlin, [www.dreifragezeichen.de/planetarium](http://www.dreifragezeichen.de/planetarium)

„Die drei ??? – Das Grab der Inka-Mumie“  
**Di 3.1.** 18 Uhr, **Sa 14.1.** 21.30 Uhr,  
**Di 24.1.** 18 Uhr, **Sa 4.2.** 21.30 Uhr,  
**Mi 15.2.** 20 Uhr, **Fr 24.2.** 18 Uhr

„Die drei ??? und der Tornadojäger“  
**Sa 7.1.** 21.30 Uhr, **Mi 18.1.** 20 Uhr,  
**Fr 27.1.** 20 Uhr, **Di 7.2.** 18 Uhr, **Fr 17.2.** 20 Uhr

„Die drei ??? und das kalte Auge“ **Di 10.1.** 18 Uhr, **So 22.1.** 18.30 Uhr,  
**Mi 1.2.** 20 Uhr, **Fr 10.2.** 21.30 Uhr, **Di 21.2.** 18 Uhr



**Achtung Ticket-Verlosung!**

KIEK MAL verlost 3 x 2 Freikarten für „Die drei ??? – Das Grab der Inka-Mumie“ am Freitag 24.2. um 18 Uhr. Wer gewinnen möchte, schickt uns bis 15.2. eine E-Mail mit Namen, Anschrift und Telefonnummer. Viel Glück!

**GRIPS Theater**

**Neu ab 9. Februar: LAURA WAR HIER** ab 5 J.  
Von Milena Baisch mit Liedtexten von Volker Ludwig  
Laura beschließt, die Welt zu erkunden und das Glück zu finden. Im Gegensatz zu ihrem Mutter-Tochter-Haushalt stellt sie sich das in einer großen Familie vor, so wie in der Pizzawerbung. Auf einer Tour durch ihr Berliner Mietshaus besucht Laura die verschiedensten Familien. Ob es die perfekte Familie wirklich gibt? Vielleicht funktioniert ja der Plan von Justin, der sich die ideale Patchworkfamilie selbst zusammenbasteln will. Laura kommt weit herum auf ihrer Welt- und Zeitenreise durch ein Berliner Mietshaus.  
**Di 7.2.** 17 Uhr öffentliche Probe, **Do 9.2.** 17 Uhr Uraufführung  
**Fr 10.2.** 10 Uhr, **Sa 11.2.** 16 Uhr, **Mo 13.2.** 10 Uhr

**GRIPS** Hansaplatz Altonaer Str. 22, 10557 Berlin  
☎ 39 74 74 11, [www.grips-theater.de](http://www.grips-theater.de)

DREAMCATCHER LIVE ENTERTAINMENT PRÄSENTIERT

**Das spektakuläre Musical!**

**MONSTER HIGH LIVE**

10% LESERRABATT SPAREN!

Auf [www.eventim.de](http://www.eventim.de) Sonderaktion **MONSTER HIGH LIVE!** auswählen und Code **FAMILIENBANDE** eingeben.

**18.04.17 BERLIN | TEMPODROM**  
ERMÄSSIGTE KINDERTICKETS | [WWW.MONSTERHIGH-LIVE.DE](http://WWW.MONSTERHIGH-LIVE.DE)

© 2016 | Dreamcatcher Live Entertainment GmbH. © 2016 Mattel. Alle Rechte vorbehalten.

★★★★★ MEHRFACH AUSGEZEICHNET!

DAS INDIANERSTARKE FAMILIENMUSICAL  
„YAKARI - FREUNDE FÜR'S LEBEN“ - VON THOMAS SCHWAB

PRÄSENTIERT VON **aronia+ KIDS**

**YAKARI LIVE**

10% LESERRABATT SPAREN!\*

**30.04.17 | BERLIN · Admiralspalast**  
ERMÄSSIGTE KINDERTICKETS · [WWW.YAKARI-MUSICAL.DE](http://WWW.YAKARI-MUSICAL.DE)

\*Auf [www.eventim.de](http://www.eventim.de) Sonderaktion **YAKARI LIVE** auswählen und Code **FAMILIENBANDE** eingeben.

Bekannt aus **KIKA** von ARD und ZDF

© Dink + Juhn - Le Lumbard (Original Lumbard S.A.) 2016. Licensed by: EL Euro Lumbard D40331 München

## Admiralspalast



Foto: Veronique Vial

## Slava's Snowshow ab 8 J.

In „Slava's Snowshow“ erlebt das Publikum die kuriosen Abenteuer einer ganzen Schar ungewöhnlicher Rotnasen. In zerschlissenen Mänteln, viel zu großen Schuhen und gewaltigen Hüten erzählt der herrlich verlotterte Clownshaufen Geschichten ohne Worte – von Heimweh, Fernweh und der Zuversicht des Herzens: Das Fauchen und Keuchen einer Lokomotive in weiter Ferne gibt das Signal und Slava entführt gemeinsam mit seinem Ensemble in die magische Welt der Fantasie, Langsamkeit und Verspieltheit. Sie singen und tanzen, lassen Planeten schweben oder verheddern sich in einem Spinnennetz. Und wenn am Ende ein ungeheurer Schneesturm durch den Saal fegt, ist auch der letzte Zuschauer zum glücklichen Kind geworden ...

3.1. bis 8.1. Admiralspalast, Friedrichstraße 101, 10117 Berlin

Tickets: ☎ 47997499, [www.slavasnowshow.com](http://www.slavasnowshow.com)

## URANIA Berlin

## JapanFestival Berlin

Am 21./22.1. zeigt das JapanFestival Berlin in der URANIA zum 8. Mal die kulturelle Vielfalt Japans in Kunst, Kultur und Lebensart. Rund 400 Künstler und Musiker zeigen 36 Stunden ein Non-Stopp-Live-Programm. Special Guest ist diesmal Miyuki Matsunaga aus Fukuoka. Sie zeigt die „Geta Dance Art“ mit japanischer Ausdruckskunst in farbenfrohen Kimonos mit Fächer, Schirm und Schwert. Weitere Höhepunkte sind die Taiko-Trommler von Tengu Daiko, eine traditionelle Kimono-Mode-Präsentation mit Kimono-Meisterin Yoko Sawana aus Tokio. Dazu gibt es zahlreiche Kampfkunst-Präsentationen von japanischer Schwertkunst über Aikido, Kendo, Iaido, Karate, Naginata, Ju Tai, Jitsu und andere Darbietungen. Über 80 Aussteller präsentieren auf vier Ebenen japanische Produkte. Origami-Falten und Go-Spiel gibt's auch. Kinder können sich auf Mitmach-Angebote zum Origami-Falten freuen. Japan vor der Haustür – das solltet ihr nicht verpassen!

Sa 21.1. 10-20 Uhr, So 22.1. 10-18 Uhr

URANIA Berlin An der Urania 17, 10787 Berlin, [www.japanfestival.de](http://www.japanfestival.de)

## Schaubude Berlin

## Neu ab 21. Februar: Der Wind in den Weiden ab 8 J. Nach Kenneth Grahame

Der Maulwurf möchte endlich wieder raus, etwas erleben. Der anstehende Frühjahrsputz kann schließlich noch etwas warten. Von seiner Sehnsucht angetrieben, verlässt er seinen Bau und begibt sich auf eine abenteuerliche Reise. Mit viel Witz und Spielfreude erwachen die wundersamen, etwas verrückten Figuren des Kinderbuchklassikers zum Leben, singen und erzählen von Freundschaft und einem schönen Zuhause.

PREMIERE: Di 21.2. 10 Uhr

Weitere Aufführungen: Mi/Do 22./23.2. 10 Uhr, Sa/So 25./26.2. 15 Uhr

SCHAUBUDE BERLIN Theater Greifswalder Str. 81-84, 10405 Berlin

☎ 42 34 314, [www.schaubude-berlin.de](http://www.schaubude-berlin.de)



Premiere: 8. Januar 2017

Tickets und Infos  
030 - 817 99 188  
[www.atzeberlin.de/emil](http://www.atzeberlin.de/emil)

Aufführungen für Schulklassen  
10.-12.01. / 26.01. / 27.02. / 28.02. /  
01.03. jeweils um 10:30 Uhr

Aufführungen in den Winterferien  
01.02. und 02.02. jeweils um 10:30 Uhr

Aufführungen für Familien  
Sa 14.01. / Sa 28.01. / Sa 04.02. /  
So 26.02. jeweils um 16:00 Uhr



# EMIL UND DIE DETEKTIVE

NACH DEM ROMAN  
VON ERICH KÄSTNER



REGIE: THOMAS SUTTER  
MUSIKALISCHE LEITUNG: SIMON ALTAN



## Kinderfilm des Monats

Der Kinderfilm des Monats läuft vor allem für Kindergruppen in ausgewählten Kinos aller Stadtbezirke für einen kleinen Eintrittspreis.

**Infos/Anmeldungen beim Kinderkinobüro:**

☎ 23 55 62 51, [www.kinderkinobuero.de](http://www.kinderkinobuero.de)



Januar

### Die Peanuts – Der Film

USA 2015, 89 min., FBW-Prädikat „Besonders wertvoll“, empf. ab 6 J.

Schnee frei! Die Kinder laufen Schlittschuh, spielen Eishockey oder bauen Schneemänner. Da wittert Charlie Brown seine Chance. Jetzt müsste es doch gelingen, seinen Drachen fliegen zu lassen. Der drachenfressende Baum hat schließlich seine Blätter verloren. Doch das geht schief. Denn Charlie ist ein Pechvogel. Die anderen schütteln oft den Kopf über den kleinen Tollpatsch, sogar sein treuer Hund Snoopy und sein Freund Woodstock.



Eines Tages hält ein Umzugswagen vor dem Nachbarhaus. Am nächsten Tag kommt ein kleines rothaariges Mädchen in die Klasse. Sie gefällt ihm sehr und er will sich von seiner besten Seite zeigen. In Lucys Beratungspraxis holt er sich Tipps, um selbstsicherer zu werden ...

DIE PEANUTS wurden vor über 60 Jahren vom Zeichner Charles M. Schulz erfunden. Seine Figuren Charlie Brown, Lucy, Schroeder, Peppermint Patty, Snoopy und die ganze Gang sind als Comics und Fernsehserien bekannt. Der Kinofilm von den Machern der ICE AGE-Filme weckt die lustige Gang der Peanuts auf der Leinwand zum Leben und macht richtig Spaß.

Februar

### Wie Brüder im Wind

Österreich 2015, 98 min., FBW-Prädikat „Besonders wertvoll“, empf. ab 8 J.

Lukas lebt mit seinem Vater in einer Berghütte mitten in den Alpen. Seit dem Tod der Mutter spricht der 12-Jährige kein Wort und verbringt die meiste Zeit in der Natur. Denn sein Vater ist verbittert und abweisend. Als Lukas einen jungen Steinadler findet, versteckt er ihn in einem alten Schuppen, um ihn heimlich aufzuziehen. Denn sein Vater würde auf den Greifvogel schießen, um seine Schafe zu schützen. Lukas nennt den kleinen Adler „Abel“ und fühlt sich nicht mehr so allein. Als Förster Danzer die beiden entdeckt, hilft er Lukas bei der Aufzucht. Er zeigt dem Jungen, wie man den Adler richtig füttert und ihm das Fliegen beibringt. Nach vielen erfolglosen Flugversuchen breitet der Adler seine Schwingen aus und erhebt sich in die Luft. Bald kann ihn Lukas selbstständig in die Natur entlassen. Dort muss sich sein gefiederter Freund nun als Wildtier behaupten und der Junge muss von ihm Abschied nehmen. Doch mit der Zuneigung zu Abel hat Lukas langsam auch seine Sprache wiedergefunden. Dieser Natur- und Abenteuerfilm ist sehr berührend und bietet wunderschöne Naturaufnahmen der alpinen Bergwelt.



Neu im Kino ab 5. Januar

### Feuerwehmann Sam

Die Bewohner von Pontypandy sind in Aufruhr. Zunächst erzählt Norman Price von der Sichtung einer fliegenden Untertasse. Da taucht der berühmte Alienforscher Buck Douglas in der Stadt auf und gibt Tipps, wie man die Außerirdischen zu Gesicht bekommen kann. Damit wird bei den Bewohnern der Stadt ein wahres Alien-Fieber entfacht. Überall suchen sie nun die Außerirdischen. Doch leider sind sie bei diesem großen Abenteuer auch ziemlich unvorsichtig. Deshalb passiert auch so manches Unglück. Doch da ist natürlich Feuerwehmann Sam flink zur Stelle: Zum Glück gibt es ein neues Bergrettungszentrum und den neuen Einsatzhubschrauber „Wallaby 2“ ...

Irgendwann stellt sich die Frage: Was wollen die Außerirdischen in Pontypandy? Und kann Feuerwehmann Sam das Rätsel lösen und den Kindern helfen? Der Film ist 60 Min. lang und wird ab 5 J. empfohlen.



© 2016 Prism Art & Design Limited

Neu im Kino ab 12. Januar

### Ballerina 3D

Félicies Füße wollen einfach nicht stillstehen: Das 12-jährige Mädchen träumt davon, Tänzerin zu werden. Doch in dem Waisenhaus, in dem sie aufwächst, hält man ihren Bewegungsdrang für Unfug. Nur der gleichaltrige Victor glaubt an die zukünftige Ballerina. Denn auch sein Traum, ein berühmter Erfinder zu werden, wird stets nur belächelt. Deshalb hat Victor einen genialen Fluchtplan entwickelt. Er bringt die beiden Kinder nach Paris. In der quirligen Metropole werden Félicie und Victor leider getrennt. Félicie macht sich also allein auf den Weg ins Pariser Opernhaus. Was sie dort sieht, bestärkt sie in ihrem Entschluss: Sie will auf dieser Bühne tanzen! Doch einen Platz in für die gute Ausbildung zu ergattern, ist für ein Waisenmädchen vom Lande eine große Hürde ... So nimmt ein zauberhaftes Abenteuer seinen Lauf. Es erzählt von Mut und Sehnsucht, vom Glauben an sich selbst und der Kraft der Freundschaft.



Neu im Kino ab 19. Januar

### Ritter Rost 2 – Das Schrottkomplott

Es ist dumm gelaufen. Der große Kampf von Ritter Rost für die Ehre der Ritter von Schrotland geht daneben. Das Königreich gerät ins totale Chaos. Die Pleite ist besiegelt und deshalb sitzen Ritter Rost und seine Freunde auf der Straße. Burgfräulein Bö und der Drache Koks versuchen noch, das Beste aus der verkorksten Situation zu machen. Ritter Rost aber verkriecht sich tief in seiner Burg. Doch in seinem Kummer entdeckt er plötzlich die geheime Werkstatt seines Vaters und dessen früheren Assistenten. Der gebeutelte Ritter vermag es jetzt, sich auf die Erfindungen seines genialen Erzeugers einzulassen.



Und er schafft es sogar, sie zu vollenden. Schon bald stellt sich bei Ritter Rost nun Erfolg ein. Denn die neuen Erfindungen finden reißenden Absatz. Doch auch seine Widersacher haben sie schon für sich entdeckt. Wird es dem Helden aus Schrott gelingen, die Ehre seines Landes zu retten?

## Neu im Kino ab 19. Januar

## Nicht ohne uns!

Dieser Film von Sigrid Klausmann gibt 16 Kindern aus 14 Ländern von fünf Kontinenten eine Stimme. Sie leben im Slum, im Township, in der Großstadt oder der Provinz, in der Steppe, im Regenwald, auf einer Hochebene oder einem verschneiten Berg, in der Kleinstadt, in einem Flussdelta oder in ganz idyllischer Einöde. Der Dokumentarfilm nimmt die ausgewählten Kinder ernst, hört ihnen zu und hält ihre Träume und Wünsche fest: Umweltverschmutzung, Klimawandel, Zerstörung des Lebensraums und der Ressourcen unserer Erde – das alles ist ganz und gar nicht im Sinne der Kinder. Es eint sie in ihrer Angst vor Krieg, Katastrophen und Gewalt. Egal, wo sie wohnen, alle machen sich Sorgen um die Natur unserer Erde. Aufgeschlossen, neugierig und hungrig nach Bildung möchten sie eine bessere Welt und wollen etwas dafür tun: „Wenn es diese Zukunft geben soll, dann nicht ohne uns!“ Europaweit ist der Film zum Festival-Liebling der Kinder- und Jugendjürys geworden, hat den „Goldenen Spatzen 2016“ als bester Dokumentarfilm gewonnen und die Jugendjury der FBW gab ihm das Prädikat „Besonders wertvoll“. Er wird ab 10 J. empfohlen.



## Neu im Kino ab 26. Januar

## Wendy – Der Film

Die zwölfjährige Wendy ist gar nicht begeistert. Sie soll mit ihren Eltern die ganzen Sommerferien auf Rosenborg verbringen. Das ist der heruntergekommene Reiterhof von Wendys Oma Herta. Seit Opa gestorben ist, betreibt sie ihn allein. Der Hof kann in Konkurrenz zum modernen Reitstall St. Georg gar nicht mithalten. Denn St. Georg gehört der geschäftstüchtigen Ulrike. Jetzt gewinnt deren Tochter Vanessa die Reitturniere. Denn Wendy kann nicht mehr dabei sein. Seit sie einen Reitunfall hatte, ist sie nie wieder auf ein Pferd gestiegen. Als sie im Ferienort angekommen ist, läuft ihr das verwundete Pferd Dixie über den Weg. Es ist dem Metzger Röttgers ausgebüxt und sucht Wendys Nähe. Da entwickelt sich eine Freundschaft zwischen Wendy und dem alten Pferd. Die Freundschaft zu Dixie bringt wieder neuen Sinn in Wendys Leben. Deshalb muss es Wendy gelingen, Dixie vor den Erwachsenen und der Rivalin Vanessa zu verstecken. Und vielleicht kann Omas Reiterhof Rosenborg doch noch vor dem Verkauf gerettet werden ... Seit 30 Jahren begeistern die Geschichten der Zeitschrift „Wendy“ die Pferde-Fans. Jetzt sind die Abenteuer der Titelheldin Wendy Thorsteeg auch im Kino zu erleben.



## Neu im Kino ab 2. Februar

## Timm Thaler oder das verkaufte Lachen

Timm Thaler, lebt in ärmlichen Verhältnissen, doch er lacht gern und viel. Sein Lachen ist so bezaubernd und ansteckend, dass der dämonische Baron Lefuet es um jeden Preis besitzen will. Und so macht der reichste Mann der Welt dem Jungen ein unmoralisches Angebot: Wenn Timm ihm sein Lachen verkauft, wird er in Zukunft jede Wette gewinnen. Nach anfänglichem Zögern unterschreibt Timm den Vertrag. Jetzt kann er sich scheinbar jeden Wunsch erfüllen, doch ohne sein Lachen ist er ein anderer Mensch. Nur noch Timms Freunde Ida (Jule Hermann) und Kreschimir (Charly Hübner) halten zu ihm. Gemeinsam wollen sie Timm aus den Fängen des Barons befreien und durch eine List sein markantes Lachen zurückgewinnen. Das Buch gilt als Bestseller. Als einst die gleichnamige Fernsehserie lief, waren die Straßen wie leer gefegt. Regisseur Andreas Dresen hat James Krüss' Jugendroman „Timm Thaler oder das verkaufte Lachen“ als modernen, fantasievollen Märchenfilm fürs Kino gestaltet. Der Hauptdarsteller Timm Thaler wird von Arved Frieze gespielt – siehe Interview auf Seite 7 dieser Ausgabe.



## Neu im Kino ab 23. Februar

## Bibi &amp; Tina – Tohuwabohu total

Nun ist das Tohuwabohu perfekt: Bibi und Tina begegnen einem ruppigen Ausreißer. Doch der entpuppt sich als Mädchen, das von der eigenen Familie verfolgt wird. Das Familienoberhaupt ist weltfremd, engstirnig und stur. Dagegen kommt nicht einmal Bibi mit ihrer Hexerei an. Außerdem ist Schloss Falkenstein „under construction“ und der Graf fühlt sich damit vollständig überfordert. Unterdessen plant Alex ein Musik-Festival auf Falkenstein und widersetzt sich damit seinem Vater. Und als wäre das nicht genug, wird schließlich auch noch Tina entführt. Bei all dem Chaos wird es am Ende ziemlich klar: Es kann sich nur etwas zum Guten wenden, wenn alle an einem Strang ziehen, sich anstrengen und etwas unternehmen. Hexerei kann da nicht wirklich helfen!



Foto: Jens Kächner

## Neu im Kino ab 23. Februar

## William und das Petermännchen 3D/2D

Ein feuerspeiender Drache bedroht die Stadt. Ausgerechnet jetzt ist der Schlossgeist Petermännchen verschwunden. Die Fee Flimmer macht sich mit Wurm William und Ameise Vera auf die Suche nach ihm, um gemeinsam den bösen Drachen zu besiegen. Die Reise führt die Gefährten an geheimnisvolle und gefährliche Orte, die von märchenhaften Gestalten bewohnt werden. Zum Glück kann Flimmer zaubern. – Ein Abenteuerspaß aus Trick und Realfilm für die ganze Familie. Mit liebevollen Animationen und zauberhafter Musik. Er wurde beim „Festival des deutschen Films“ in Ludwigshafen als „Bester Kinderfilm“ nominiert und wird ab 4 J. empfohlen.



www.feuerwehmannsam-derfilm.de

IM JANUAR 2017 IM KINO

### Ephraim-Palais

#### Workshop: Leben im Schloss – Alltag in der barocken Stadt

In der Ausstellung und im Museumslabor erkunden Kinder die Rolle des Schlosses. Wie sah es vor 300 Jahren in Berlins Mitte aus? Welche Bedeutung hatte das Schloss für die Stadt und für die Menschen? Wer wohnte und arbeitete dort? Dabei forschen die Kinder ganz praktisch mit historischem Kartenmaterial und Stadtmodellen, formen barocke Ornamente, schreiben Briefe mit Feder und Tinte und probieren historische Spielzeuge aus.

Dauer: 90 Minuten | bis Klasse 6

Kosten: 3 € pro Kind, Begleitpersonen frei

Informationen/Buchung: 24 002-162, info@stadtmuseum.de

Museum Ephraim-Palais Museumslabor, Poststr. 16, 10178 Berlin

☎ 24002162, www.stadtmuseum.de

### Computerspielmuseum



Das Computerspielmuseum hat jetzt einen Ausstellungsbereich zum Thema Virtual Reality. Hier werden digitale Erlebnisräume revolutioniert. Nachdem niedrigschwellige VR-Angebote auf Smartphones seit über einem Jahr Verbreitung erfahren, gibt es nun spezialisierte VR-Brillen im Handel. Im neuen Ausstellungsbereich zur Virtual Reality können Besucher des Computerspielmuseums drei Systeme ausprobieren: ein Gear VR mit einem

Samsung Galaxy S6 Handy, eine Oculus Rift und den historischen VR Automaten SU 2000 von 1994.

Präsentiert wird dabei das Spiel „The Climb“ vom deutschen Entwicklungsstudio Crytek auf der Oculus Rift. Es zeigt eine beeindruckende Klettersimulation, die ein neues Genre eröffnet hat und ist ein Beispiel für neue Wege bei der Entwicklung von Spielen in der Virtual Reality. In Führungen können VR-Spiele ausprobiert werden. Dazu bitte online oder an der Kasse des Museums anmelden!

Computerspielmuseum Karl-Marx-Allee, 93 A, 10243 Berlin

☎ 60988577, www.Comuterspielmuseum.de

### Alte Münze Berlin

Zum Gedenken an den Hieronymus Bosch, einen niederländischer Maler der Renaissance läuft, nach Verlängerung, noch bis 31. Januar 2017 die Multimediale Ausstellung «Hieronymus Bosch: Visions Alive». Das Besondere dieser Ausstellung: In den Räumen der Alten Münze Berlin werden Bilder von Bosch selbst und auch von modernen Künstlern als HD-Projektionen gezeigt. Das ist eine neue Art, Kunstwerke kennen zu lernen und ist für interessierte Kinder und Familien ein besonderes Erlebnis.

Hieronymus Bosch wurde um 1450 im niederländischen 's-Hertogenbosch geboren. Seine Werke sind zeitlos und nicht ganz einfach zu deuten. Notizen dazu hat er der Nachwelt leider nicht hinterlassen. Seine Kunst widerspiegelt das Leben im Mittelalters und mutet für uns recht geheimnisvoll an. Eingebunden in moderne digitale Technik wird sie aus ihrer Starre erweckt und zu einem ganz besonderen Erlebnis

#### Hieronymus Bosch: Visions Alive

Geöffnet: Mo-So 10-20 Uhr, Alte Münze Molkenmarkt 2, 10179 Berlin

### Musikinstrumenten-Museum

Große Orgeln werden für kleine Leute präsentiert. Denn die Orgel ist das größte Musikinstrument, das es gibt. Aber kann auch in einem kleinen Schreibtisch eine Orgel versteckt sein? Und wie funktionieren eigentlich die Orgelpfeifen?

Das Musikinstrumentenmuseum stellt euch historische Orgeln vor von der einfachen Drehorgel bis zur Wurlitzer Theaterorgel. Und ihr dürft auch selber Musik machen.

Sa 25.2. 15 Uhr

Musikinstrumenten-Museum Tiergartenstr. 1, 10785 Berlin

Besuchereingang: Ben-Gurion-Str., ☎ 25481139, www.mim-berlin.de



### Labyrinth Kindermuseum

Die Erlebnisausstellung PLATZ DA! KINDER MACHEN STADT ist gleichzeitig Mitbau-Spektakel und Ausstellung zum Ausmalen! Hier schlüpfen junge Besucher in die Rollen von Architekten und Baumeistern, Stadtplanern und Straßenbauern. Brachfläche, Hinterhof, Altbau-Fassade: Alles wartet darauf, von kreativen Kinderhänden gestaltet und verschönert zu werden. Spielerisch und ganz bewusst können Kinder ihre Stadt ganz aktiv gestalten. Sonderaktion – Stadtmacher: „Stadt & Willkommen“ – Die „Welcome-Werkstatt“ ist geöffnet: Fröhliche Plappersonenpuppen oder Schmunzelmonstersticker machen und an geflüchtete Kinder im Kiez verschenken.

Winterferien: Mo 30.1.- Fr 3.2. 9-18 Uhr

Kindermuseum Labyrinth Olsoerstr. 12, 13359 Berlin

☎ 800931150, www.labyrinth-kindermuseum.de

### Jüdisches Museum Berlin

#### Comic-Workshop 8-12 J.

Kennst du den ...? – Zeichne deinen Witz! Ein Muslim, ein Christ und ein Jude zogen aus in die Welt und ... Die Zeichnungen von Eran Shakine stellen Kinder vor die Frage, was sich die Menschen in ihrem Leben wünschen. Was ist heilige Schrift? Wer waren Adam und Eva? Was hat Wasser mit Religion zu tun? Zeichnungen und Objekte werden betrachtet, Pantomime gemacht und Sprechblasen gefüllt und es entsteht ein eigener Comicstrip.

2.2. 10-15 Uhr, Anmeldung: ☎ 25993 437 oder kinder@jmberlin.de

#### Druckworkshop – Neujahr der Bäume ab 6 J./Erw.

Tu bi-Schwat ist das jüdische Neujahrsfest der Bäume und wird im Winter gefeiert. Während in Deutschland tiefster Winter ist, beginnen in Israel die Bäume wieder zu blühen. Zum Neujahrsfest der Bäume werden die sieben heiligen Früchte gegessen – Weizen, Gerste, Weintrauben, Feigen, Granatäpfel, Oliven und Datteln. In der Ausstellung werden sie im Garten der Diaspora gesucht. Dann gestalten Kinder und Erwachsene mit dem Berliner Siebdrucker Martin Samuel frühlingshafte Beutel zum Umhängen.

12.2. 11-13 Uhr, Anmeldung: ☎ 25993 437 oder kinder@jmberlin.de

Jüdisches Museum Lindenstr. 9-14, 10969 Berlin

☎ 25993300, www.jmberlin.de

**Platz da!?**

Kinder Machen Stadt!

Das Mitbau-Spektakel für Kinder von 3-11 Jahren

Verlängert bis 18. 4. 2017

Viele neue Angebote!

Labyrinth Kindermuseum Berlin

geboren & willkommen

www.machmitmuseum.de

## Archenhold-Sternwarte

In der Archenhold-Sternwarte ist am **21.1.** Kreativität gefragt. Kinder und ihre Eltern können mit LEGO®-Bausteinen einen Mars-Rover bauen und die besten Konstruktionen werden prämiert.

**Archenhold-Sternwarte Alt-Treptow 1, 12435 Berlin**  
☎ 5360637191, [www.sdtb.de](http://www.sdtb.de)

## Zeiss-Großplanetarium

Im Zeiss Großplanetarium findet am **26.1.** das Konzert „Sounds from Outer Space“ statt. Live-Musik und Planetariums-Projektion verschmelzen in diesem außergewöhnlichen Konzert zu einer harmonischen Einheit.

**Zeiss-Großplanetarium Prenzlauer Allee 80, 10405 Berlin**  
☎ 4218450, [www.sdtb.de](http://www.sdtb.de)

## Offene Türen in der Artistenschule contraire



Foto: Artistenschule contraire

Die Artistenschule contraire ist eine vielseitige Freizeiteinrichtung in Berlin-Köpenick, offen für alle zirkusbegeisterten Kinder und Jugendliche, Ausbildungsstätte für junge Talente und konnte 2016 das erfolgreiche 35-jährige Bestehen feiern.

Am **22.1.** findet von 13 bis 16 Uhr ein „Tag der offenen Tür“ statt und gibt Kindern im Alter von 7 bis 10 Jahren einen Einblick in die vielfältigen Angebote. Junge contraire-Artisten präsentieren ihr Können mit Akrobatik, Jonglage, Hula-Hoop, Trapez, Rope Skipping und Luffring und laden zu verschiedenen Workshops ein.

**Artistenschule contraire Katzengraben 19, 12555 Berlin**  
☎ 03343918-18 18 88, [www.contraire.de](http://www.contraire.de)

## Deutsches Technikmuseum

Neu angeboten wird jetzt der Workshop „Fahrzeug-Erfinder gesucht“ im Junior Campus des Technikmuseums. Kinder können mehrmals im Monat ganz außergewöhnliche Fahrzeuge im einfachen Steckprinzip bauen und erfinden.

Ab **20. Januar** ist im Deutschen Technikmuseum im Rahmen des Wissenschaftsjahres „Meere und Ozeane“ die Fotoausstellung „Ozeane - Expedition in unerforschte Tiefen“ zu sehen. Der Kieler Fotograf Solvin Zankl gibt in 35 Bildern seltene Einblicke in faszinierende Lebensräume.

Das Science Center Spectrum lädt junge Besucherinnen und Besucher vom **24. bis 27. Januar** zu der Vorführung „Kurioses Experimentekabinett“ ein.

**Deutsches Technikmuseum Trebbinerstr. 9, 10963 Berlin**  
☎ 90 254-0, [www.sdtb.de](http://www.sdtb.de)

## JUGEND IM MUSEUM e.V.

- ☐ Freizeit im Museum ab 4 Jahren
- Kreative Familiensonntage
- ▲ Ferien im Museum
- ✳ Kindergeburtstag im Museum
- Projekttag für Kita- und Schulgruppen



Infos: 030/266 42 22 42  
[info@jugend-im-museum.de](mailto:info@jugend-im-museum.de) /// [www.jugend-im-museum.de](http://www.jugend-im-museum.de)

## Ferienstpaß in der Biosphäre Potsdam

**Die Tropenwelt in Potsdam hat Kindern viel zu bieten:**

Der Workshop „Erstelle und verschenke deinen eigenen Gewürz-Duftbrief“ wird während der gesamten Ferienzeit vom **28. Januar bis 5. Februar** ganztätig angeboten.

Ein Taschenlampen-Abenteuer gibt es mit „Nachts im Dschungel“ am **3. und 24. Februar**, jeweils um **18.30 Uhr**. Die Teilnehmer können dabei den Tropengarten nach Einbruch der Dunkelheit auf eigene Faust erkunden und manches Rätsel lösen.

Wochenendführungen mit Experten der Biosphäre durch den Regenwald, folgende Führungen werden angeboten, individuelle Buchungen sind auch möglich:

**Sa 4.2.** 15 Uhr Führung „Biosphäre – Geniale Natur“

**So 12.2.** 11 Uhr Führung „Exotische Tier- und Pflanzenwelt“

**Sa 18.2.** 15 Uhr Führung „Apotheke Regenwald“

**Sa 25.2.** 15 Uhr Führung „Aquasphäre – Vom Dschungel in die blaue Welt der Ozeane“

Die „Mitmach-Koi-Fütterung“ Sa/So um 12 Uhr am Urwaldsee.

**Biosphäre Potsdam**

**Georg-Hermann-Allee 99, 14469 Potsdam**

☎ 0331/550 74-0, [www.biosphaere-potsdam.de](http://www.biosphaere-potsdam.de)



Foto: Biosphäre Potsdam

**Deutsches Currywurst Museum®**  
Berlin

Schülerticket  
inkl. Rallye  
ab **7,00 €**

Anfassen, (Aus)Probieren und Mitmachen.  
**Die interaktive Erlebnisausstellung  
rund um die Currywurst.**

Schützenstraße 70 | 10117 Berlin | [www.currywurstmuseum.com](http://www.currywurstmuseum.com)

Foto: K. Zuhra

## FEZ-Berlin in der Wuhlheide

### Familienwochenenden

Geöffnet: Sa/So/Feiertag 12–18 Uhr (wenn nicht anders angegeben)

#### 7./8. + 14./15.1. Fez Machen! Party!

Wir feiern mit euch das neue FEZ-Jahr mit Zirkus, Showküche, Theater oder auf der Bobbycar-Rennstrecke

#### 21. + 22.1.

Sa 12-18 Uhr

So 10-18 Uhr

#### Das kann ich schon alleine!

Hier stehen die jüngsten Besucher zwischen 1 und 5 J. im Mittelpunkt

#### 28.1. – 5.2. Berlins beste Winterferien! Sa/So 12-18 Uhr, Mo-Fr 10-18 Uhr

#### Das Zauberschloss – Buch 17

Die Schule für Zauberei und Hexerei ist wieder geöffnet. Es gibt magischen Unterricht, Schülerfeste, ein Quidditch-Turnier und einen großen Ball und auch die magische Welt der Literatur

#### 11. + 12.2. Sa/So 10-18 Uhr

#### Babymania

Berlins erste MitmachMesse für Eltern mit Kindern zwischen 0 und 1,5 Jahre interaktive Workshops, Bühnenprogramm, Vorträge. Serviceangebote in familienfreundlicher Atmosphäre

#### 18. + 19.2.

#### Kinder! Kinder! Alles Theater!

17. Kindertheaterfest unter dem Motto „Kinder spielen und tanzen für Kinder“ mit vielen Theater- und Tanzgruppen auf 9 Bühnen, Mitmachprogramm und Theaterrallye

#### 25. + 26.2.

#### Kochen mit Freunden

Kulinarische Mitmachreise für die ganze Familie  
Köche aus verschiedenen Ländern kochen und essen gemeinsam mit Kindern und Familien

Infos: ☎ 53071-0

Reservierung für Gruppen: ☎ 53071-333

Theaterkartenservice: ☎ 53071-250

FEZ-Berlin Straße am FEZ 2, 12459 Berlin, [www.fez-berlin.de](http://www.fez-berlin.de)



Foto: Goshpina/istockphoto.com



Foto: S. Dreyer

## Berlins rbb-Studios für Schulklassen

Für Klassen und Gruppen ab 15 Personen gibt es in den Berliner Studios des rbb passende Besichtigungstouren für jedes Alter. Die Touren werden den aktuellen Produktionsbedingungen in Funk und Fernsehen angepasst.

Für Vorschulgruppen und Erst- bis Drittklässler werden z.B. solche Fragen geklärt: Was braucht der Radiomoderator bei seiner Arbeit? Und was hat es mit der blauen Wand im Fernsehstudio auf sich? Nach der Tour gibt's eine Geschichte vom Ohrenbär zu hören. Dabei können Mädchen und Jungen auch künstlerisch aktiv sein. Der Besuch dauert zwischen 75- und 90 Minuten.

Ältere Schüler erfahren in verschiedenen Studios wie Sendungen in Radio und Fernsehen vor- und hinter Mikrofon und Kamera produziert werden. Sie können in einem Quiz überprüfen, wie viel Wissen über das Medienmachen nach einem ca. 90-minütigen Besuch hängen geblieben ist.

Termine für Schul- und Gruppenführungen:

☎ 9799312497, Mo-Fr 9-16 Uhr

## Winterferienprogramm beim TJP e.V.

30. Januar bis 3. Februar

**Aus Alt mach Neu** Aus alten Stoffen, Jeans oder Werbeplanen entstehen neue Lieblingsteile wie Taschen und Accessoires

30.1.-3.2. 10-14 Uhr ab 10 J./Erwachsene, *Anmeldung:* [reservierung@tjp-ev.de](mailto:reservierung@tjp-ev.de)

**Jugendverkehrsschule Treptow-Köpenick,**

An der Wuhlheide 193, 12459 Berlin, ☎ 53600270

**Karneval der Tiere – tierische Masken basteln** Zur Auswahl stehen Drachen, Einhörner oder Elefantenmasken und natürlich welche aus eigener Fantasie.

30.1.-3.2. 14-18 Uhr ab 5 J., keine Anmeldung erforderlich

**Lern- und Erfinderwerkstätten Kepler10, Keplerstr. 10, 12459 Berlin**

☎ 98329787

**Vogel- und Nistkästenbau** Bau von Vogelhäuschen, Nistkästen und Fütterhäuschen Basteleien aus Holz

30.1.-3.2. 13-17 Uhr ab 5 J., keine Anmeldung erforderlich

**Lern- und Erfinderwerkstätten Stillerzeile, Stillerzeile 100, 12587 Berlin**

☎ 65484959-126

**3D-Workshop** Einführung/Grundlagen, Druck eines eigenen 3D-Objektes

30.1.-2.2. 10-13 Uhr 12- bis 15 J., Vorkenntnisse sind nicht erforderlich

*Anmeldung:* [reservierung@tjp-ev.de](mailto:reservierung@tjp-ev.de)

**Fachhaus der Grünauer Gemeinschaftsschule, 3D-Werkstatt des TJP e.V.**

Walchenseestraße 40, 12527 Berlin, ☎ 65 48 49 59-0

**METEUM: Experimentiertage** 12 bis 15 J.

Jeden Tag wird auf einem anderen Gebiet geforscht, entdeckt und experimentiert. Ob Folie

aus Stärke, selbst-gemachte Gummibärchen, eine Roboterhand oder das Geheimnis des

Fliegens ... *Themen:* Mo 30.1. Nachwachsende Rohstoffe, Di 31.1. Chemie und Ernährung

Mi 1.2. Bionik, Do 2.2. Erneuerbare Energie, Fr 3.2. Physik-Experiment mit Aha-Effekt

Vorkenntnisse nicht nötig, *Anmeldung:* [reservierung@tjp-ev.de](mailto:reservierung@tjp-ev.de)

**METEUM des TJP e.V., Stillerzeile 100, 12587 Berlin, ☎ 65484959-0**

## Krokodilfütterung im Zoo-Aquarium

In Lauerstellung liegt das 32-jährige Krokodil Uma im Wasser und blinzelt vorsichtig über die Wasseroberfläche. Zack - öffnet sich blitzschnell das schmale Maul und ein Fisch ist im Stück verschlungen. So sind die Tischmanieren der drei schweren Krokodil-Damen im Aquarium des Berliner Zoos. Jede von ihnen wiegt etwa 180 Kilogramm.

Viele Monate hat Tierpfleger Thomas Warkentin die Annäherung zu den Tieren trainiert. Nun führt er die Besucher zweimal pro Woche in die spannende Welt der Krokodile ein. Nach der 15-minütigen Fütterung dieser Ganges-Gaviale können sie ihre Fragen stellen. Gaviale sind nicht direkt lebensgefährlich für Menschen, haben aber etwa 100 spitze Zähne, die ihr Leben lang nachwachsen. Mit einer Körperlänge von fünf bis sieben Metern gehören Ganges-Gaviale zu den größten und seltensten Krokodilen der Welt. In Nepal und Nordindien leben sie im Fluss Ganges und seinen Nebenflüssen.

Im Winter ist ein Streifzug durch das beheizte Aquarium des Berliner Zoos sehr angenehm. Die kommentierte Fütterung bei den Ganges-Gavialen gibt's immer dienstags und freitags um 11 Uhr in der Krokodilhalle.

**Aquarium des Berliner Zoos Budapest Str. 32, 10787 Berlin**

[www.zoo-berlin.de](http://www.zoo-berlin.de)



Foto: Zoo Berlin

## Malwettbewerb – Kinderkarneval der Kulturen 2017



Foto: pixabay

Unter dem Motto „Auf die Flossen – fertig – los!“ läuft jetzt bis zum 17. März der große Malwettbewerb zum 21. Berliner Kinderkarneval der Kulturen 2017. Zum Motto-Tier wurde in diesem Jahr die Robbe gekürt. Sie gehört zu den bedrohten Tierarten, denen der Mensch immer mehr Lebensraum raubt. Nun sind Kinder bis 12 Jahre eingeladen, Robben, Seelöwen, Walrosse zu gestalten. Die fertigen Kunstwerke können bei der Kreuzberger Musikalischen Aktion (KMA) per Post oder persönlich eingereicht werden:

**Kreuzberger Musikalische Aktion e.V. (KMA), Friedrichstr. 2, 10969 Berlin**  
**Kennwort: „Robbe“**

**Einsendeschluss: 17.3.** – Namen und Alter nicht vergessen

Die Jury ermittelt den Gewinner. Sein Kunstwerk wird auf dem offiziellen Kinderkarnevals-Plakat abgebildet. Weitere besonders schöne Wettbewerbsbeiträge werden mit tollen Preisen prämiert. In einer Ausstellung werden im Mai 2017 alle Kunstwerke gezeigt. Die Preisverleihung findet bei Ausstellungseröffnung mit einem bunten Kinderkulturprogramm statt. [www.kma-kinderkarneval.de](http://www.kma-kinderkarneval.de)

## Erlesene Sonntage von LesArt



LesArt – das Berliner Zentrum für Kinder- und Jugendliteratur veranstaltet **Erlesene Sonntage** für Familien mit Kindern ab 6 J.

### angeklopft – von verschlossenen Türen

Sylvia Habermann und Sabine Mähne klopfen gemeinsam mit Kindern und Eltern an Pforten, hämmern an Tore und begehren Einlass in ärmliche Hütten und prächtige Paläste. Wird ihnen aufgetan werden? Und: Wer wohl darin wohnt?

**15.1.** 11-13 Uhr

LiteraturHaus Berlin, Fasanenstr. 23

### ausgeleuchtet – von Finsternis, Dämmerung und hellichten Tagen

Selbst gestandene Hexen kann sie ergreifen: die Furcht vor der Dunkelheit. Doch wie kann man ihr beikommen? Gemeinsam mit Kindern und Eltern bringen Michael Böhnisch und Sylvia Habermann Licht in die undurchdringlich scheinende Welt der Schatten und Nachtwesen

**19.2.** 15-17 Uhr

Berliner Zentrum für Kinder- und Jugendliteratur, Weinmeisterstr. 5

### LesArt – Berliner Zentrum für Kinder- und Jugendliteratur

Weinmeisterstr. 5

10178 Berlin

☎ 30 282 97 47

[www.lesart.org](http://www.lesart.org)



# WGLi

HIER WOHNEN WIR

# Nachwuchs willkommen

## Genossenschaftswohnungen in Lichtenberg

- familienfreundliches Wohnumfeld mit Kitas, Schulen, Spielplätzen
- Angebote für Kinder, eigene Kinderzeitung „WGLinchen“

Illustration: Gabriele Lattke

[wgli.de](http://wgli.de)

Habt Ihr Buntstifte parat? Dann malt doch die Zeichnung unserer Kinderzeitung „WGLinchen“ aus.

## Ideen für deine Geburtstagsparty

Wenn der eigene Geburtstag naht, kommt die große Frage: Wie und wo könnte man zusammen mit seinen Freunden feiern, damit es auch der schönste Tag des Jahres wird? Wir helfen euch mit ein paar Ideen in Berlin:

### Abenteuer im Zoo

Geburtstag feiern wie fast in Afrika oder in der Savanne – das geht im Zoo Berlin! Auf 9 speziellen Geburtstags-Touren gibt es für neugierige Kids ungewöhnliche Einblicke in das Leben der Zootiere, hinter die Kulissen und in die Arbeit der Tierpfleger. Ob „Tiere im XXL-Format“, „Affen und Raubtiere“, „Tiere der Nacht“ oder „Die wilden Schweine“ – die Tiere werden den kleinen Gästen so nach wie möglich gebracht. Wer auch noch „arbeiten“ möchte, kann gern bei der Fütterung helfen.

**Zoologischer Garten Hardenbergplatz, 10787 Berlin, ☎ 25401400, [www.zoo-berlin.de](http://www.zoo-berlin.de)**

### Abenteuer im Fort

Am äußersten Westrand von Berlin in Staaken gibt es einen ganz besonderen Festungsbau auf dem 66 Meter hohen Hahneberg – das Fort Hahneberg. Gebaut wurde es von 1882 bis 1888 und sollte als Artillerie-Fort die Stadt Spandau schützen. Heute kann das 6-eckige und 450 x 170 m große Fort, dessen Mauerwerk aus ca. 28 Mio. Ziegelsteinen besteht, bei Führungen besichtigt oder bei besonderen Veranstaltungen erlebt werden. Wie wäre es mit einer Schatzsuche und anschließendem Picknick?

**April bis Ende Oktober  
Fort Hahneberg Hahnebergweg 50, 13593 Berlin-Staaken, ☎ 3617448  
[www.forthahneberg.de](http://www.forthahneberg.de)**

### Schatzsuche oder eigener Film

So bunt wie die Angebote im FEZ-Berlin sind, so vielfältig kann man in der beliebten Familienfreizeiteinrichtung seinen Kindergeburtstag feiern. Die Angebote reichen von einer Schatzsuche im Märchenwald mit Sinnesentdeckungen, Spielen und sportlichen Einlagen bis zum kreativen Filzen mit Wollmaterialien. Der eigene Trickfilm kann im Trickfilmstudio gedreht werden oder in der „Greenbox“ kann jeder selbst vor der Kamera stehen und im eigenen kleinen Film in andere Rollen schlüpfen.

**FEZ-Berlin Straße zum FEZ 2, 12459 Berlin, ☎ 53071333  
[www.fez-berlin.de](http://www.fez-berlin.de)**

### Der Natur auf der Spur

Kleine Forscher ab 7 Jahre können auf spannende und spielerische Art verschiedene Naturphänomene erforschen – bei einer angeleiteten Forschertour durch den Britzer Garten, die mit Spielen und Basteleien abgerundet wird. Die Natur kann auch bei einer selbständigen Geburtstagsrallye durch den Park entdeckt werden. Der Korb für diese Forschertour kann vom Freilandlabor Britz entliehen werden.

**Freilandlabor Britz Sangerhauser Weg 1, 12349 Berlin, ☎ 703 3020  
[www.freilandlabor-britz.de](http://www.freilandlabor-britz.de)**

### Flugzeug, Schiff, Eisenbahn

Ein Geburtstag im Museum ist etwas ganz Besonderes! Für Kinder von 6 bis 10 Jahren gibt es eine Zeitreise durch die Geschichte der Luftfahrt beim Angebot „Der Traum vom Fliegen“. Kleine Piloten erleben hier Abenteuer vom Gleitflug bis zum Motorflug. Eine Expedition mit Seekarte und das Erkunden verschiedener Inseln gibt es bei „Abenteuer Schiff“. Und in die spannende Welt der Eisenbahnen lädt „Volldampf voraus!“ ein. Danach geht es ins Museumsrestaurant „Anhalt“ oder in den Museumspark zum Picknicken.

**Deutsches Technikmuseum, Trebbiner Str. 9, 10963 Berlin  
☎ 24749888, [www.sdtn.de](http://www.sdtn.de)**

### Den Wald erleben

In der Waldschule Zehlendorf beginnt das Abenteuer in der beheizten Waldschulhütte, wo Geschichten über den Wald erzählt werden und Federn, Geweihe und Tierpräparate bestaunt werden können. Dann geht es raus in den Wald zu vielen Abenteuern. Im Dünpelel Forst trifft ihr auf alte Baumriesen, Lichtungen und tiefe Schluchten. Vielleicht kreuzt ein Waldbewohner die Pfade? Beim Spielen, Klettern und Bauen können eigene Ideen umgesetzt werden.

**Waldschule Zehlendorf Stahnsdorfer Damm 3, 14109 Berlin  
☎ 80 49 51 80, [www.jibw.de/waldschule-zehlendorf](http://www.jibw.de/waldschule-zehlendorf)**



Foto: Babbarck, wikipedia

### Königlich feiern im Schloss

Einmal Prinzessin oder Prinz, König oder Königin sein – wer möchte das nicht. Im Schloss Charlottenburg wird dem Geburtstagskind zu Ehren ein Fest gegeben. Wie lebte und feierte man hier? Wie tief muss man für einen Hofknicks in die Knie gehen? Wie schreitet man vornehm durch königliche Paradekammern und prächtige Festsäle? Was zog man dazu an? Beim Kindergeburtstag wandeln die kleinen Geburtstagsgäste als (fast) perfekte höfische Gesellschaft durch die kostbar ausgestatteten Räume und tanzen gemeinsam ein Menuett.

**Schloss Charlottenburg Spandauer Damm 10-22, 14059 Berlin  
☎ 320911**



## Waldmuseum mit Waldschule im Grunewald



Nah dem S-Bahnhof Grunewald zeigt die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald die Geheimnisse des Waldes:

- Großdioramen heimischen Tieren und Objekte
- Vogelstimmen, Waldgerüchen und Fundstücke
- Wunder des Waldes unterm Mikroskop
- Nachtwanderungen und Familienwaldtage
- Projekte für Schulklassen und Kindergruppen mit Erlebniswanderung sowie Walderkundung mit Fernglas, Becherlupe und Stethoskop
- Ferienprogramme und Kindergeburtstage

Die nächsten  
Nachtwanderungen:  
13.1. 17-19 Uhr, 1.2. 18-20 Uhr  
10.3. 19-21 Uhr, 21.4. 20-22 Uhr  
13.5. 21-23 Uhr

## Eine Party für junge Trennt-Helden

„Trennomania – Schlag den Reststoffel!“ – so heißt eine Kinderparty zur Abfallvermeidung. Entwickelt hat sie die Stiftung Naturschutz Berlin.



Foto: Stiftung Naturschutz

Diese SpielleiterInnen freuen sich darauf mit euch den Reststoffel zu schlagen!

Weit entfernt auf einer längst vergessenen Müllhalde lebte der Reststoffel und liebte es, zwischen alten Schuhen und vollen Windeln die Müllberge hinunter zu kullern. Irgendwann aber reichte ihm sein kleiner Müllberg nicht mehr. Er machte sich auf in die größte Stadt Deutschlands – nach Berlin –, um diese in einen einzigen riesigen Müllberg zu verwandeln. Doch vier tapfere Heldinnen und Helden stellen sich ihm entgegen – Glasini, Papieretto, Wertl und der Bio-Spezi. Und viele Berliner Kinder unterstützen sie dabei. Jedenfalls, wenn es nach der Stiftung Naturschutz Berlin geht, die das Kinderparty-Angebot „Trennomania – Schlag den Reststoffel!“ entwickelt hat. Dafür können über die Stiftung Naturschutz Berlin erfahrene Spielleiter mit einem tollen Spielekoffer gebucht werden. Die Kinderparty dauert bis zu 2,5 Stunden und kann zuhause oder an einem passenden Ort durchgeführt werden. Wäre das nicht mal eine tolle Idee für den nächsten Kindergeburtstag?

Für einkommensschwache Familien mit Berlinpass ist sie kostenlos.

**Buchung:** [www.trennomania.de](http://www.trennomania.de) oder ☎ 26394160 Di-Fr 10-14 Uhr

## Wettbewerb um die Goldene Göre

Die Goldene Göre ist der Preis für Kinder- und Jugendbeteiligung des Deutschen Kinderhilfswerkes. Ab sofort sind Bewerbungen dafür möglich. Die Goldene Göre ist mit insgesamt 12.000 Euro dotiert. Damit werden Projekte ausgezeichnet, bei denen Kinder und Jugendliche beispielhaft an der Gestaltung ihrer Lebenswelt mitwirken. Die Vorhaben sollen bereits begonnen haben oder im letzten halben Jahr abgeschlossen worden sein. Die Bewerbungsfrist endet am 15. Februar, die Preisverleihung findet am 18. Juni im Europa-Park in Rust statt. Die Gewinner erhalten ein Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro, der 2. Platz ist mit 3.000 Euro, der 3. Platz mit 1.500 Euro, die vierten Plätze mit jeweils 500 Euro dotiert. Außerdem wird ein mit 1.000 Euro dotierter „Europa-Park Junior Club Award“ vergeben.



**Bewerbung/Infos:** [www.dkhw.de/goldenegoere](http://www.dkhw.de/goldenegoere)

## Adolf-Hempel-Jugendtierschutzpreis

Jugendliche und Schüler können sich ab sofort beim Deutschen Tierschutzbund für den mit 2.500 Euro dotierten Adolf-Hempel-Jugendtierschutzpreis bewerben. Prämiiert werden Kinder- und Jugendprojekte zu allen Themen im Tierschutz, die theoretische und auch praktische Elemente umsetzen. Entscheidend ist für die Jury, dass die Projekte nachhaltig und über einen längeren Zeitraum wirken. Neben Gruppen können sich für die kommende Preisverleihung erstmals auch Einzelpersonen bewerben.



Foto: Deutscher Tierschutzbund e.V.

**Einsendeschluss:** 31.3.

**Infos/Hilfen des Deutsche Tierschutzbundes:**

[www.jugendtierschutz.de/jugendtierschutzpreis](http://www.jugendtierschutz.de/jugendtierschutzpreis)

## Gewinnspiel: Unsere bunte Welt entdecken



So bunt wie Smarties Schokolinsen ist auch unsere Welt. Schon eine Landkarte weckt bei Kindern die Entdeckerlust, denn sie lieben es, die farbenfrohe Vielfalt anderer Länder mit ihren unterschiedlichen Menschen, Tieren und Kulturen zu entdecken. Wer mit seinem Kind spielerisch auf Weltreise geht, kann bis zum 15.01.2017 am

Smarties Gewinnspiel teilnehmen: Jedes selbstgemalte Bild der spannendsten Entdeckung, das in der „Bunte Welt“-Galerie auf der Smarties Website geteilt wird, hat unter anderem die Chance, ein Familienwochenende in Hamburg zu gewinnen. Mehr unter [www.smarties.de](http://www.smarties.de)

## Alles gut markiert!

Auch im Winter nichts verlieren oder vertauschen. Bestellen Sie das praktische **Winterpaket** mit diversen **Namensaufklebern, Bügeletiketten** und **Textilaufklebern**. **Spül- bzw. waschmaschinenfest**. Nur vorübergehend im Angebot!



Michael Schäfer  
☎ 030-12345678

[www.gutmakiert.de](http://www.gutmakiert.de)

gutmarkiert.

# TRENNOMANIA!



SCHLAG DEN  
RESTSTOFFEL!

DEINE  
PARTY

DEINE  
FREUNDE

KOSTET NIX\*



[www.trennomania.de](http://www.trennomania.de)

\*Für einkommensschwache Familien kostenlos

## Winterzeit ist Eislaufzeit!

Holt die Schlittschuhe raus und dreht mit Freunden oder der Familie auf Berlins Eisbahnen sportlich-fröhliche Runden! Oder leih euch ganz unkompliziert Schlittschuhe aus. In der Stadt gibt es viele Möglichkeiten dafür und überall wird Familienfreundlichkeit großgeschrieben. Ihr könnt den Geburtstag auf dem Eis feiern, Eisstockschießen ausprobieren, in einer Eis-Disco Spaß haben oder einen Eislaufkurs besuchen. Das hält fit und macht glücklich!



### Eisbahn Lankwitz

Leonorenstr. 37, 12247 Berlin  
☎ 77 32 89 05

bis März – Mo/Di 10-13 Uhr,  
Mi 10-15.30 Uhr, Do/Fr 10-18 Uhr,  
Sa 12-21.30 Uhr, So 12-18 Uhr  
Schlittschuhverleih, Schlittschuh-Schleiferei,  
Eislaufschule, Eis-Disco Samstag 17.30 bis  
21.30 Uhr, Eisstockschießen, Feuerhütte,  
Gastronomie, Kindergeburtstag  
www.eisbahn-lankwitz.de

### Erika-Hess-Eisstadion

Müllerstr. 185, 13353 Berlin  
☎ 46907955

bis Mitte März – Mo-So 9-12 Uhr,  
15-17.30 Uhr, Mi/Do 9-12 Uhr,  
15-17.30 Uhr, 19.30-21.30 Uhr,  
Fr & Sa 9-12 Uhr, 15-17.30 Uhr,  
19.30-22.00 Uhr, So 9-12 Uhr, 14-17 Uhr  
Schlittschuhverleih, Bistro, Eislauf-Kurse,  
Ermäßigung für Schulklassen



Foto: EVB 08 e.V.

### Eissporthalle Charlottenburg

Glockenturmstr. 14, 14053 Berlin  
☎ 315 11 49 24

bis 17.3. – Mo 15-17 Uhr Frauen, Eltern/  
Großeltern mit Kind bis 6 J.  
Di-Do 9.30-11.30 Uhr, 12-14 Uhr,  
14.30-16.30 Uhr, Mi 12-14 Uhr,  
14.30-16.30 Uhr, Fr 9.30-11.30 Uhr

### Eisstrand Friedrichshagen

Seebad Friedrichshagen  
Müggelseedamm 216, 12587 Berlin  
☎ 64 55 756

bis 5.2. – tgl. 10-12.30 Uhr, 13-15.30 Uhr,  
16-19.30 Uhr  
Schlittschuhverleih, Eisstockschießen  
www.eisstrand.de

### Eisbahn Rübezahl am Müggelsee

Müggelheimer Damm 143, 12559 Berlin  
☎ 65 66 16 88

bis März – Mo-So 10-12.30 Uhr,  
13-16.30 Uhr, 17-19.30 Uhr  
Schlittschuhverleih, Schlittschuh-Schleiferei,  
Eisstockschießen, Eishockey, Kindergeburtstag,  
Sonderpreise für Schulklassen  
www.ruezahl-berlin.de

### Eisstadion Neukölln

Werner-Seelenbinder-Sportpark Neukölln  
Oderstr. 182, 12051 Berlin  
☎ 62 80 44 03

bis 12.3. – Mo-Sa 9-13 Uhr, 15-18 Uhr,  
19-21.30 Uhr, So 9-13 Uhr, 14-17 Uhr  
Schlittschuhverleih, Eislaufschule, Eislauf-  
Shop, halbe Preise bei Happy-Hour und  
Happy-Day

### Horst-Dohm-Eisstadion Wilmersdorf

Fritz-Wildung-Str. 9, 14199 Berlin  
☎ 89 73 27 34

bis 24.2. – Mo-Fr 9-18 Uhr, 19.30-22 Uhr,  
Sa 9-22 Uhr, So 10-18 Uhr  
Schlittschuhverleih, Eislauf-Shop,  
Gastronomie, Kindergeburtstag  
www.horst-dohm-eisstadion.de

### Sportforum Hohenschönhausen

Konrad-Wolf-Str. 39, 13055 Berlin  
☎ 97 17 31 02

bis März – Mo 19-21 Uhr,  
Di/Mi/Do 10.30-12.30/19-21 Uhr,  
Fr 18-20/21-23 Uhr, Sa 16-18/19-21 Uhr,  
So 10.30-12.30/15-17 Uhr/18-20 Uhr  
Schlittschuhverleih, Restaurant, jeden  
zweiten Freitag Eis-Disco

## Wilde Stunde-CUP 2017

Für Nachwuchs-Ronaldos der Jahrgänge 2006 bis 2011, die noch nicht in einem Verein spielen, startet der Wilde Stunde-Cup in eine neue Runde.

Im Februar 2017 gibt es das 2. Familien-Fußball-Fest unter dem Hallendach. Hier wird am Sonntag, den 26. Februar 2017 von 10 bis 14 Uhr in der Sporthalle, Bosestr. 21, 12103 Berlin gekickt. (Teilnahmegebühr 8 Euro pro Spieler)

### Anmeldungen:

Turnierleiter Alexander Regh  
a.regh@viktoriam-berlin.de

☎ 75 44 48 98 0

FC Viktoria 1889 Berlin  
Lichterfelde-Tempelhof e.V.

Kramerstr. 15  
12207 Berlin



## Talente auf dem Eis gesucht!

Beim EVB 08 e.V. wird fleißig Eisschnelllauf trainiert (Foto oben) und der Verein hat schöne internationale Erfolge zu verzeichnen. Wenn euch Eislaufen und vielleicht sogar das Schnelllaufen auf langen Kufen interessiert, könnt ihr in der Eisschnelllaufhalle (Halle 3) des Sportforum Berlin in Weißensee beim Familientraining des Vereins dabei sein. Es findet fast jeden Samstag von 10.15 bis 11.30 Uhr statt. Der Eintritt für Kinder und Eltern ist frei! Um eine kleine Spende wird gebeten.

Anmeldung: evb08@gmx.de

Schlittschuhe mitbringen oder gegen Gebühr ausleihen

Ort: Eisschnelllaufhalle

im Sportforum

Konrad-Wolf-Str. 39, 13055 Berlin

☎ 30 64 70 84

www.eissportvereinberlin08.de



# Ab in die Schule!

## Hast du Bock?

Das Turnfest Berlin 2017 sucht dich als **Volunteer** für die verschiedensten Bereiche: Ob als Helfer in der **Schulbetreuung**, im **Wettkampfbereich** oder in vielen anderen Aufgabengebieten, das Turnfest Berlin 2017 braucht dich!

Erlebe 7 Tage voller Sport, Events und Spaß so nah wie zuvor und melde dich als Volunteer bei uns an!

Alle Informationen unter: [www.turnfest.de](http://www.turnfest.de) oder telefonisch +49 (0)30 301 27 38 20  
Ansprechpartner Tim Herrmann.

turnfest.de

WIE  
BUNT  
IST DAS  
DENN!

Unsere Partner:



Gefördert durch:



Gefördert durch:



## Gesunde Haltung durch Bewegung

Nicht nur Erwachsene haben Rückenschmerzen. Auch in der Kindheit lauern einige Gefahren, die Haltungsschäden begünstigen. Lange Schultage und Hausaufgaben mit vielem Sitzen nehmen täglich Zeit in Anspruch und das neueste Computerspiel oder die Lieblingssendung im Fernsehen ersetzen in vielen Fällen das Herumtoben und Spielen an der frischen Luft. „Kinder leiden immer öfter unter Haltungsschäden und Rückenschmerzen. Häufiges Sitzen führt dazu, dass sich Bauch- und Rückenmuskulatur schwächen und der noch im Wachstum befindlichen Wirbelsäule eine wichtige Stütze fehlt. Belastungen wie schwere Schulranzen wirken dadurch negativ auf Bandscheiben und Wirbelkörper“, so Dr. Reinhard Schneiderhan, Orthopäde und Präsident der Deutschen Wirbelsäulenliga. Er erklärt, wie sich Fehlstellungen und Schmerzen mit einfachen Alltagstipps und Übungen vermeiden lassen:

### Herumtoben ist die beste Medizin

Eltern sollten in der Familie Vorbilder sein und ihre Kinder möglichst früh zu regelmäßiger Bewegung animieren. Gemeinsame Fahrradtouren, Ausflüge ins Schwimmbad oder Spielplatzbesuche helfen dabei, Aktivität von klein auf in den Alltag zu integrieren. „Mindestens zwei Stunden Bewegung täglich kräftigen Muskeln, stärken Knochen, fördern Koordination und Motorik. Wer mit seinen Kindern Fußball spielt oder zum Geburtstag auch mal ein Sportgerät schenkt, weckt ihren Bewegungsdrang mit einfachen Mitteln“, erklärt Dr. Schneiderhan. Außerdem müssen Eltern ihre Sprösslinge nicht überall mit dem Auto hinfahren. Sind die Kleinsten mit der Strecke zum besten Freund oder dem Schulweg vertraut, können sie ihn auch selbstständig mit dem Rad oder zu Fuß zurücklegen. Außerdem stärkt Bewegung im Freien die Abwehrkräfte. Auch im Winter lädt die Natur zu Spaziergängen ein, die richtige Kleidung schützt dabei gegen Kälte und Nässe.

### Kinder, stärkt euren Rücken aktiv

Damit Rückenschäden im Erwachsenenalter vermieden werden, braucht auch die Wirbelsäule eines Kindes regelmäßige gezielte Stärkung. Diese vier Übungen helfen dabei:

#### 1. Seilspringen

Sechs bis acht Minuten Seilspringen bringen den Kreislauf in Schwung und wärmen die Muskulatur auf.

#### 2. Handtuch-Rennen

Für kräftige Bauch- und Pomuskeln einfach auf ein Handtuch stellen und versuchen, so schnell wie möglich durch Hin- und Herbewegen der Füße vorwärts zu kommen.

#### 3. Hindernisparcours

Zur Kräftigung der Oberkörpermuskeln einen Hindernisparcours aus Stühlen aufstellen, unter die die Kinder hindurchkrabbeln. Wer sich dabei auf allen Vieren ganz flach macht, stärkt sowohl Bauch- als auch Rückenmuskulatur.

#### 4. Dehnung

Um den Rücken abschließend zu dehnen, mit dem Bauch auf einen großen Gymnastikball legen. Arme und Beine einfach entspannt herunterhängen lassen, dabei tief ein- und ausatmen.

Weitere Informationen:  
[www.orthopaede.com](http://www.orthopaede.com)



Foto: Proxiklinik Dr. Schneiderhan

Foto: Y. Bogdanovskiy - fotofocus.com

## Experimentieren und Kochen

**Experiment: Was wird schneller warm?**  
Habt ihr euch schon mal überlegt, warum man beim Kochen lieber einen Holzlöffel benutzt oder Eis mit einem Plastiklöffel isst? Ihr könnt das mal in einem Experiment ausprobieren.

➊ Ihr braucht dafür ein großes Gefäß, einen Holzlöffel, einen Plastiklöffel, einen kleinen Metalllöffel und heißes Wasser. Lasst euch deshalb von einer erwachsenen Person helfen.

➋ Das heiße Wasser schüttert ihr nun vorsichtig in euer großes Gefäß und stellt die verschiedenen Löffel dort hinein, sodass sie noch ein wenig herausragen. Wartet ca. fünf Minuten und dann fasst vorsichtig die Enden der Löffel an. Was meint ihr, könnt ihr fühlen?

➌ Genau, die Löffel sind nicht alle gleich warm. Am wärmsten wird der Metalllöffel sein und die Plastik- und Holzlöffel eher nicht. Woran kann das liegen? Das Metall besteht aus Teilchen, die fest an einem Platz bleiben müssen und aus Teilchen die sich bewegen. Die beweglichen Teilchen nennt man Elektronen. Weil sie sich bewegen, nehmen sie auf ihrem Weg auch die Wärme mit. Sie transportieren oder man sagt auch, sie leiten die Wärme sehr gut. Der kleine Metalllöffel ist schneller warm, weil er kürzer ist. Der Holzlöffel und der Plastiklöffel erwärmen sich nur an der Stelle im Wasser. Sie transportieren bzw. leiten die Wärme aber nicht weiter.



Text: Dr. Bärbel Göhrand; Foto: Schülerlabor Berlin-Buch

## Omas Winter-Rezept

### Hühnersuppe mit Reis für 6 Portionen

Kalte Tage wecken auch die Sehnsucht nach wärmerer Hühnersuppe. Sie soll auch bei Erkältungen helfen. Das ist sogar wissenschaftlich untersucht worden. US-amerikanische Forscher der Universität von Nebraska belegten zum Beispiel in Studien, dass sie Entzündungen und Schwellungen der Schleimhäute in den oberen Atemwegen mindert. Auch die Hitze der Hühnersuppe hilft, die temperaturempfindlichen Schnupfenviren zu bekämpfen. Auf jeden Fall erhöht eine leckere, heiße Hühnersuppe das Wohlbefinden und die Stimmung bei Erkrankten. Probiert doch die „Wundersuppe“ gegen Erkältung oder Fieber bei Bedarf mal aus.

#### Die Zutaten:

ein Suppenhuhn  
eine Zwiebel  
ein Bund Suppengrün  
2 EL Petersilie  
2 Tassen Reis  
3 TL Instant-Gemüsebrühe  
Salz und Pfeffer  
3 l Wasser  
und nach Belieben:  
Ingwerwurzel, Chili und schwarze Bohnen

#### Und so geht's:

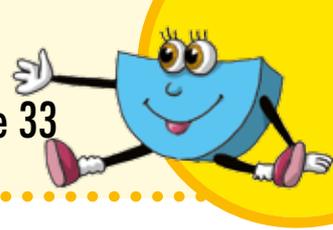
- Wasser in einen großen Suppentopf geben und mit etwas Salz zum Kochen bringen.
- Das Huhn ohne Innereien in den Topf geben, etwas Pfeffer hinzufügen und im Schnellkochtopf etwa ½ Stunden kochen.
- In der Zwischenzeit das Suppengrün waschen, die Zwiebel abziehen und alles klein schneiden.
- Nun das Huhn herausnehmen und etwas auskühlen lassen.
- Das geschnittene Gemüse und den Reis in den Topf geben, mit Gemüsebrühe abschmecken und ca. 20 Minuten garen.
- Inzwischen das Hühnerfleisch von Knochen und Haut befreien und in mundgerechte Stücke in die Suppe geben, sobald Reis und Gemüse gar sind.
- Die Hühnersuppe noch einmal kurz aufkochen. Vor dem Servieren mit etwas Petersilie bestreuen.



**Guten Appetit!**

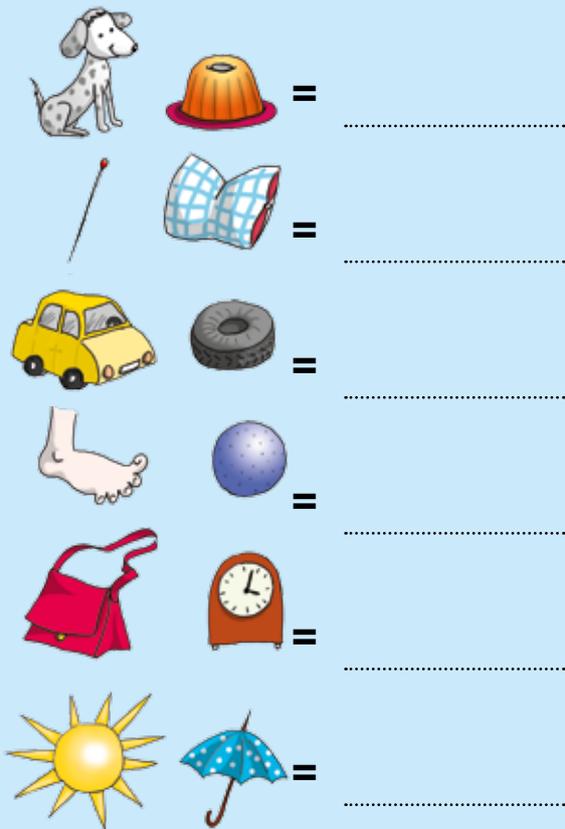
Nach Informationen der KKH von Michael Horn





# Bilder rät sel

Wie heißen  
die Begriffe  
aus den  
Bildern?



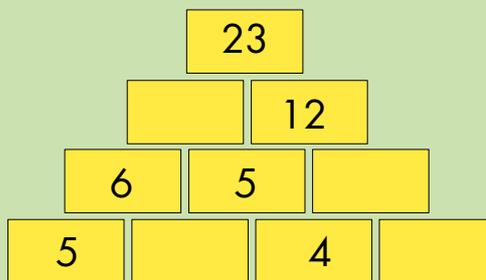
## Was ist das?

Hundekot  
Kienapfel  
Fußabtreter



## Addition in der Pyramide

Ergänze die fehlenden Zahlen



## CORA & NESSIE

von TOONCAFE

**Musst du haben!** Die Bücher zu deinem Kult-Comic.  
Mehr unter [www.coraundnessie.de](http://www.coraundnessie.de)  
(Cora & Nessie Bd.1 und Bd.2, Ehapa Comic Collection)





# Gut getroffen!

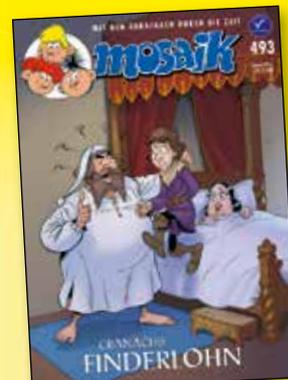
© by MOSAIK Steinchen für Steinchen Verlag



COMICSPASS MIT

## MOSAIK

FÜR EUCH AM KIOSK!



**MIT DEN ABRAFAXEN DURCH DIE ZEIT**

Oje, da hat Michael anscheinend richtig Stress mit seinem Lehrmeister Lucas Cranach. Und Martin Luther hat Stress mit dem Papst. Trotzdem gibt's viel zum Lachen im neuen MOSAIK!



**BEGLEITE DIE ABRAFAXE** auf ihrer Weltreise!



**DAS MOSAIK FÜR MÄDCHEN**

Während Bella und Caramella im Kloster Neu-Helfta landen und für Dämonen gehalten werden, muss sich Anna als Anton ausgeben, um sich an die Spitze einer Räuberbande zu kämpfen.

Ihr wollt mehr Spaß? Lustige und spannende Abenteuer mit den Abrafaxen gibt's im monatlich erscheinenden MOSAIK an eurem Zeitungskiosk! Außerdem sind im Buchhandel auch Comic-Alben des MOSAIK Steinchen für Steinchen Verlags mit aufregenden Abrafaxe-Geschichten erhältlich! ► [www.abrafaxe.com](http://www.abrafaxe.com)



**Viel Meer erleben: mit dem Ostsee-Ticket ab 44 Euro.**

**Günstig ans Meer – und 2 Wochen bleiben.**

- Hin- und Rückfahrt innerhalb von 15 Tagen
- Ab bestimmten Bahnhöfen in Berlin und Potsdam mit ICE/IC/EC und DB-Nahverkehrszügen
- Vom 1. November bis 31. März für nur 44 Euro in der 2. Klasse
- Für Mitfahrer nur 34 Euro in der 2. Klasse
- Inhaber einer BahnCard 25 erhalten 25 Prozent Rabatt

Mehr Infos unter [bahn.de/ostseeticket](http://bahn.de/ostseeticket)

**Die Bahn macht mobil.**



*Regio Nordost*

# Ruck, zuck wegge(t)räumt.

© Inter IKEA Systems B.V. 2016

## 29.99

**FLISAT Spielzeugwagen.**  
Massive Kiefer, getönt und klar  
lackiert. 44x39 cm, 31 cm hoch.  
102.984.20



### 1:0 für dich!

#### 2.99

**SPARKA Stoffspielzeug 4.99**  
Stoff: 100% Polyester.  
Ø 20 cm. Grün 703.026.45



Hol dir das **SPARKA Stoffspielzeug** aus der Kinderabteilung, gib es mit diesem Coupon an der Kasse ab und schon gehört das Stoffspielzeug **für nur 2.99** dir. An den Expresskassen scannst du zuerst das Stoffspielzeug und dann den Barcode des Coupons ein.

Angebot gültig bis 31.1.2017 bei IKEA Berlin, solange der Vorrat reicht. Nur ein Coupon pro Person und Einkauf einlösbar.

Preis gültig bei IKEA Berlin, solange der Vorrat reicht.

**IKEA – Niederlassung Berlin-Lichtenberg**, Landsberger Allee 364, 10365 Berlin

**IKEA – Niederlassung Berlin-Spandau**, Gewerbehof 10, 13597 Berlin

**IKEA – Niederlassung Berlin-Tempelhof**, Sachsensdamm 47, 10829 Berlin

**IKEA – Niederlassung Berlin-Waltersdorf**, Am Rondell 8, 12529 Schönefeld

Mehr Infos und Angebote sowie unsere Öffnungszeiten findest du unter **IKEA.de/Berlin**

Dein Vertragspartner ist die IKEA Deutschland GmbH & Co. KG, Am Wandersmann 2-4, 65719 Hofheim-Wallau.

